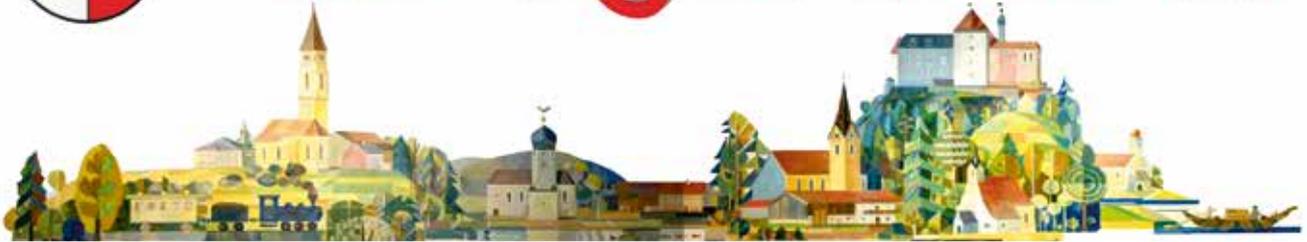




DAS SOYENER

Bürgerblatt



Nachrichten aus dem Rathaus, Neues aus dem Gemeindeleben

1996 - 2021

25 Jahre Soyener Bürgerblatt

...die Milleniumsausgabe

...die allererste Ausgabe 1996



...die aktuellen Ausgaben



...von Bürgern, für Bürger

Liebe Bürger*innen,

Sie halten gerade die aktuelle Ausgabe des Soyener Bürgerblatt in Händen und lesen unseren ersten Beitrag in diesem Heft. Ich möchte Sie an dieser Stelle bitten, sich das Titelblatt noch einmal genauer anzuschauen, falls Sie es nicht bereits getan haben. Hätten Sie gedacht, dass nun schon stolze 25 Jahre das Bürgerblatt Soyen gedruckt wird? Dass Sie – je nachdem seit wann Sie zum Leserkreis gehören – bereits möglicherweise schon 150 Ausgaben in Händen hielten? Wir haben in unserem Gemeindearchiv nachgeschaut und sind auf eine bemerkenswerte Sammlung gestoßen, die neben einer Vielzahl an Informationen und Fotos einen wunderbaren Rückblick auf die vergangenen 25 Jahre in unserer Gemeinde vermittelt.

In unserer eher kurzlebigen und schnellen Welt werden Jubiläen seltener. Umso mehr freut es mich als Ihr Bürgermeister und als Bürger der Gemeinde Soyen, dass ich über all' die Jahre unser Bürgerblatt zuverlässig, kostenfrei und pünktlich in meinem Briefkasten vorfinden durfte. Das ist nicht selbstverständlich! Schließlich arbeitet die Redaktion **ehrenamtlich!**

Nicht zu unterschätzen ist zudem der zeitliche Aufwand, der alle 8 Wochen anfällt. Jede Ausgabe wird akribisch vorbereitet. Da ist einerseits der sogenannte Gemeindeteil, den Sie mit der Seitenüberschrift „Neues aus dem Rathaus Soyen“ kennen. Als Bürgermeister informiere ich Sie hier über die Inhalte und Ergebnisse der Gemeinderatsitzungen, über anstehende, laufende oder abgeschlossene Projekte, zu aktuellen Anlässen. Diese Texte, Fotos und Grafiken übermitteln wir regelmäßig an die Redaktion; sie stellen neben der Übernahme der Druck- und Verteilungskosten den gemeindlichen Beitrag zum Bürgerblatt Soyen dar.

Unser Redaktionsteam **Peter Oberpriller** und **Toni Schillhuber** indes kümmern sich um die weiteren Seiten; sie sind Anlaufstelle für die Öffentlichkeitsarbeit der Vereine und Institutionen, sie schreiben eigene Beiträge, machen Fotos, formatieren, setzen, lesen Korrektur und sorgen für den anschließenden Druck. Der Weg vom ersten geschriebenen Wort bis hin zum fertigen Heft ist sehr zeitaufwändig und arbeitsintensiv. Nicht zuletzt schränkt das Bürgerblatt unsere Redakteure auch in ihrer privaten Zeit- und Urlaubsplanung ein, denn die Wochen der Vorarbeit zu den jeweils 6 Ausgaben im Jahr sind blockiert. Auch wenn ich mich wiederhole, ich kann nicht oft genug betonen, dass dies ehrenamtlich geschieht!

Gleiches gilt für die Vereine, Institutionen und Privatpersonen, die verlässlich mit ihren Fotos und Beiträgen unser Bürgerblatt füllen. So entsteht die wichtige Mischung aus Berichten aus allen Bereichen des Gemeindelebens. Bitte unterstützen Sie auch weiterhin die Arbeit unserer Redakteure und reichen Ihre Artikel ein; wir wissen Ihren diesbezüglichen Zeitaufwand zu schätzen. Ebenfalls unerlässlich und wichtig sind unsere werbenden Firmen. Sie leisten ihren Beitrag zu diesem regionalen Informationsblatt, indem sie Anzeigen schalten und sich somit anteilig finanziell an den Kosten beteiligen. Ein herzlicher Dank für Ihre Treue.

Nicht selten sprechen mich Kollegen und Bürger*innen anderer Kommunen an und erkundigen sich nach dem Erfolgsmodell Bürgerblatt, die Vielfalt und Qualität der Informationen wird gesehen und anerkannt.

Lieber Toni, lieber Peter, wir kennen und schätzen euch. Und



obwohl ihr mehrfach betont habt, dass ihr anlässlich des bemerkenswerten Jubiläums eher wie gewohnt im Hintergrund bleiben möchtet, kann ich diesem Wunsch anlässlich dieses Jubiläums nicht entsprechen.

Im Namen unserer Bürger*innen, euren Leser*innen möchte ich mich herzlich bei euch für eure außergewöhnliche Arbeit, euer Engagement, euer Durchhaltevermögen, eure Zuverlässigkeit und die **angenehme und professionelle Zusammenarbeit mit der Gemeinde** bedanken. Dieser Dank gilt selbstverständlich auch allen Redakteuren, die in den Vorjahren das Bürgerblatt Soyen betreuten.

Macht bitte weiter so, zusammen mit der soynapp ermöglicht ihr jeder Bürgerin und jedem Bürger eine zeitnahe und umfassende Information zu allen gemeindlichen Geschehnissen. Wir freuen uns auf hoffentlich noch viele weitere Ausgaben.

Ihnen, liebe Leser*innen, wünsche ich viel Spaß und Freude an diesem besonderen Bürgerblatt und grüße Sie herzlich aus dem Rathaus Soyen

Thomas Weber

Ihr/euer Bürgermeister

25 Jahre Soyener Bürgerblatt: 1996 – 2021

Chronologischer Werdegang des Soyener Bürgerblatt

Gründung: Juli 1996 (Idee Peter Oberpriller)

Die Gründer:

Marianne und Peter Oberpriller
(Satz, Fotos, Vertrieb, Anzeigen, Buchhaltung)
Zenta Schindler (Rechnungswesen)
Hans Schindler (Korrektor)
Michael Heinrich (Artikelkoordinator)
Ludwig Kern (Fotos analog)

Druck: Fa. Seidl, Aign, Albaching
Fa. Strohbach Grafing
Design Blechschmidt
Druckerei Weigand Wasserburg

Vertrieb: Postzustellung, Gebrüder Reich, Lenz Ganslmeier
Ausgabe: alle 2 Monate, Auflage 1200 Stück

1996: 1. Ausgabe – 36. Woche 1996

1998: Kauf des 1. digitalen Fotoapparates

2004: seit dieser Zeit Druck durch Fa. Weigand

2006 - 2010: Übernahme des SBB durch
Zenta und Hans Schindler

03.01.2011: Tod von Gründungsmitglied Hans Schindler

2011 - heute: Nach dem Ableben von Hans Schindler
wurde das Bürgerblatt von
Peter Oberpriller und Toni Schillhuber
weitergeführt

2018: Erste Ausgabe vollfarbig

1. Ausgabe – 36. Woche 1996
8 Seiten – schwarzweiß

2. Ausgabe – 45. Woche 1996
12 Seiten – schwarzweiß



1. Bericht:

Bürgermeister Kebinger
Rückblick auf 100 Tage Bürgermeisteramt

Weitere Themen:

Eberhard Basler neuer Schulleiter
100 Jahre Gartenbauverein Rieden-Soyen
(incl. Festprogramm)
Angebote TSV, incl. Vorschau der Fußballer auf Saison
Ausflug SKK Rieden-Soyen
70 Jahre Schmiede Wendling
Hallenfest FF Schlicht

Erste Anzeigen (19)

Georg Bacher, Hermann
Maußen, Franz Federkiel,
Hans Hinmüller, Richard
Dudek, Ralf Keller, Christof
Schuster, Rudi Schiller, Josef
Gütter, Karl Kebinger, Soft-
team, Englbert Steinberger,
Sparkasse Wasserburg,
Josef Mittermaier, Raiffei-
senbank, Günter Dietz, Dorf-
wirt, Schellenberger Hof,
Friedl Hinterberger



*Das Redaktionssitzung am Kachelofen aus dem Jahre 1999 v.li.:
Marianne Oberpriller, Hans Schindler, Sebastian Schindler,
Zenta Schindler und Peter Oberpriller*



Titelseite:

Vorstellung neue Gemeinderäte

Weitere Themen:

Mobilfunkantenne Wasserturm
Schule
100 Jahre GbV
JHV Birkeneder Kirchreith
FF Schlicht Großübung

Peter Thaller Schützenmeister
Tennis, Zwischenbilanz
Fußballer, AH - 1860 München
zu Gast
Stockschützen - Fa. Grundner
Gemeindepokalsieger

Zusätzliche Anzeigen

Salon Diabolo, Balkone Öller &
Fischerwirt Huth

*Vielen Dank an unsere
Anzeigenkunden, die
unser Bürgerblatt seit
25 Jahren unterstützen*

Wie entsteht das SBB und wie kommt es in ihren Briefkasten

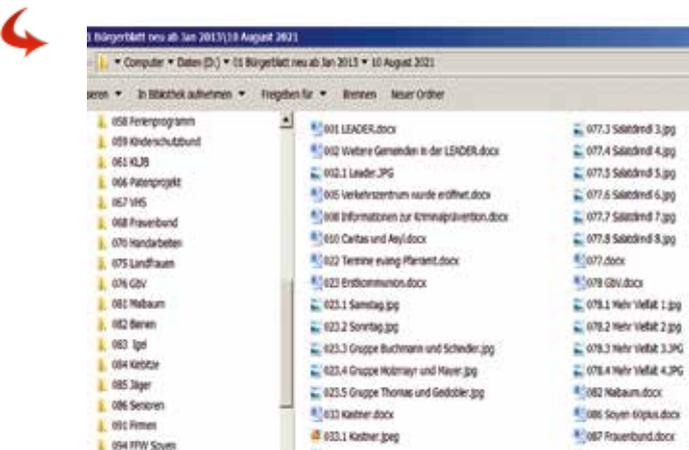


1. Ohne unsere fleißigen Artikellieferanten aus allen Bereichen des Gemeindelebens, gäbe es kein Bürgerblatt. Vielen Dank für 25 Jahre engagiertes Mitwirken.

„Von Bürgern – für Bürger“



3. Neue, so wie Änderung unserer Werbungen, werden schon im Satzprogramm bearbeitet und für die nächste Ausgabe gespeichert



5. Alle Berichte werden auf das SBB Format gebracht, nummeriert und für den Satz vorbereitet.



2. Alle Artikel, evtl. bereits mit Fotos, von unseren fleißigen Beiträgelieferanten werden bei uns gesammelt und in unserer Redaktion bis zur Druckstufenherstellung archiviert.



4. Berichte mit Fotos, sowie noch nicht vorhandene Bilder, werden vor Ort erstellt und technisch aufbereitet und für die nächste Ausgabe bereitgehalten.



6. Mit dem Layout-Satzprogramm Indesign, sowie mit dem Bildbearbeitungsprogramm Photoshop, wird die Druckvorstufe für die Druckerei Weigand Seite für Seite bei uns in Soyen erstellt.

Wie entsteht das SBB und wie kommt es in ihren Briefkasten



7. Bevor das SBB „zum Drucker“ geht, wird die schon fast fertig erstellte PDF-Datei, noch einmal korrigiert und wenn nötig abgeändert.



8. In der Wasserburger Druckerei Weigand wird unsere fertige Datei noch einmal mit Farbkonvertierung und der Acrobat-Preflight auf technischen Mängel getestet. Anschließend werden, je nach Seitenanzahl, die benötigten Druckplatten hergestellt. Die Wasserburger Fachmänner, hier auf dem Bild Christian Wolf, nennen das lustigerweise „Ausschießen“. Sollte alles im passenden Zustand sein, werden die Drucker aktiv.

9. Auf der Heidelberg Speedmaster-Fünffarben-Druckmaschine wird unser Soyener Bürgerblatt erstellt. Sollte alles im passenden Zustand sein, beginnt das eigentliche Druckverfahren. Für eine Bürgerblattausgabe benötigt Drucker Günther Schwaninger durchschnittlich 24.000 DIN A4 Blätter Papier, die insgesamt ca. 224 Kilogramm schwer sind. Abschließendes Beschneiden und Klammern vervollständigt unser SBB, bevor das nach Soyen geliefert wird.



10. Nach Anlieferung der Fa. Weigand, liefert Lorenz Ganslmeier, meist mit dem Fahrrad, mit seinen Helfern im gesamten Gemeindegebiet das Bürgerblatt aus.

11. Scheinbar macht es einen Heidenspass für Herbert Wambach (Mitte) mit seinen Mitarbeitern, das Soyener Bürgerblatt herzustellen.

Bericht zur Sitzung des Gemeinderat Soyen am 27.07.2021



Im Vorfeld im nichtöffentlichen Teil der vorausgegangenen Sitzungen beraten und behandelt, informierte Bürgermeister Thomas Weber zu Beginn der **Sitzung des Gemeinderates am 27.07.2021** die Öffentlichkeit über die betreffenden Themen und Beschlüsse.

So hat der Rat die Verwaltung beauftragt, die website www.soyen.de den aktuellen Anforderungen entsprechend (Umsetzung des E-Gouvernement-Gesetzes, die Einführung des Rathaus-Service-Portals RSP, die Vorgabe der Barrierefreiheit/Vorlesefunktion, Volltextsuchfunktion, Mitarbeiterzuordnungen, Digitaler Ortsplan, Routenplaner, die Nutzung von E-Payment-Verfahren, CR-Codierungen, datenschutzrechtliche Vorgaben, verschlüsselte Nachrichtenübermittlung sowie die zu erwartende Forderung nach der Option der (Leichten Sprache) professionell neu erstellen zu lassen.

Zustimmung fand die Anschaffung eines globalen Navigationssatellitensystems (GNSS) mit der Software Anbindung KomInfo gemäß Angebot der GEOMATIK e.K., Engelsberg, zu. Das Gerät wird bspw. eingesetzt zur Ortung oder Erfassung von Wasser- oder Abwasserleitungsverläufen oder zur Auffindung verdeckter Schächte.

Ein Defekt an der Abwassermotortauchpumpe Rieden Hohenburg erfordert einen Austausch der Anlage. Seit der letzten Reparatur in 2020 ist die Pumpe ca. 350 Stunden in Betrieb. Sie ist nicht mehr reparabel. Die Anlage entsorgt den kompletten Abwasserbereich von Maierhof-Hohenburg-Rieden und Stroheit. Derzeit läuft die Entsorgung über eine baugleiche Zwillingspumpe, deren Ausfall jederzeit zu einem Komplettausfall führen würde. Eine zeitnahe Erneuerung der defekten Pumpe ist dringend erforderlich. Die Anschaffung der neuen Abwassertauchpumpe für den Bereich Maierhof-Hohenburg-Rieden und Stroheit wurde gemäß Angebot der Ludwig Watzinger GmbH & Co. KG, Wurmannsquick durch den Rat genehmigt.

Der Gemeinderat nahm am 20.07.2021 den Haushaltsplan 2021 der Kindertagesstätte St. Peter zur Kenntnis und stimmte dem vorgelegten Entwurf zu. Das Gremium beschloss, dass die Verrechnung des Defizits (01.09.2019 bis 31.12.2019) mit dem erwirtschafteten Gewinn (2020) rechnerisch stattfinden soll, die Gelder jedoch in der Liquidität der Kindertagesstätte in Soyen verbleiben.

Nach § 5 der gemeindlichen Erschließungsbeitragsatzung (EBS) vom 06.07.1990 hat die Gemeinde für das Baugebiet „Soyen-Süd“ ein Erschließungsgebiet festzulegen. Es dient als Basis für die Abrechnung der Erschließungskosten bzw. die Erstellung der betreffenden Beitragsbescheide für die Grundstückseigentümer. Lageplan und Flurstückbenennungen sind im Rathaus einsehbar.

Dank der Renovierung in 2018 und der Betreuung durch die Naturfreunde Wasserburg am Inn können das Paterhäusl und die Klosterhäusl-Wiese nördlich Königswart wieder von Gruppen zur Freizeitgestaltung genutzt werden, u.a. werden Ferienbetreuungsaktionen dort angeboten. Wer Interesse an einer Nutzung hat, findet Informationen und die Kontaktdaten unter www.naturfreunde-wasserburg.de.

Die Gemeinde Soyen begrüßt die Aktivitäten der Naturfreunde Wasserburg und hat bereits in 2018 die Renovierung des Paterhäusl finanziell unterstützt. Da Lage und Zufahrt die Pflege der Wiese erschweren, hat der Verein die Gemeinde Soyen gebeten, mind. einmal jährlich die Mahd vorzunehmen. Diesem Antrag stimmte der Gemeinderat zu, im Zuge der Pflege von Ausgleichsflächen soll diese Mahd mitbeauftragt werden.

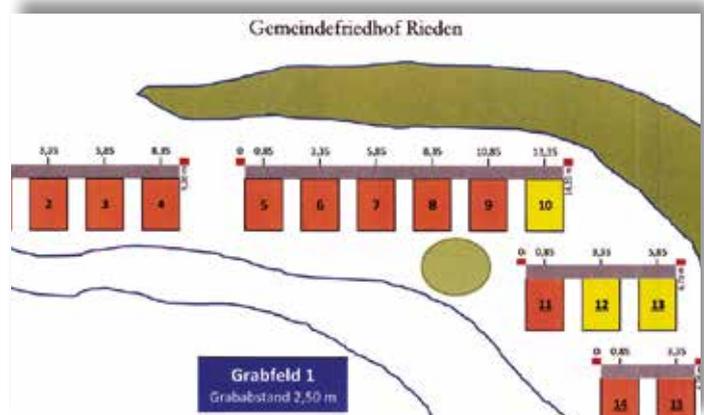


Die Klosterhäusl-Wiese und das Paterhäusl nördlich Königswart

Die Klosterhäusl-Wiese und das Paterhäusl nördlich Königswart In den Monaten Januar bis Mai 2021 fand in den Kindertagesstätten in Bayern keine geregelte Kindertagesbetreuung, sondern auf Grund der Corona-Pandemie lediglich eine „Notbetreuung“ statt. Die Träger der Kindertagesstätten konnten für die ausgefallenen Elternbeiträge einen Beitragsersatz beim Freistaat Bayern beantragen, wenn Sie die Eltern im Gegenzug von der Pflicht der Zahlung der Elternbeiträge befreiten. Die Elternbeiträge wurden lediglich bei den Eltern in Rechnung gestellt, die ihr Kind an mehr als 5 Tagen im Monat in der Kindertagesstätte betreuen ließen. Die Richtlinie Beitragsersatz 2021 stellt eine Übernahme der verbleibenden 30 % durch die Kommunen in Aussicht. Das Montessori Haus für Kinder, Wasserburg am Inn, und der Katholische Kita-Verbund Haag stellten einen entsprechenden Antrag für Kinder, die sie aus dem Gemeindebereich Soyen betreuen. Der Gemeinderat stimmte der Gewährung des kommunalen Anteils zu.

Eine Außendusche im Bereich des Beachvolleyballplatzes, das wünschen sich die Spieler*innen. Christine Böhm beantragte die Errichtung, zur Planung und Umsetzung wurde die Angelegenheit dem Ausschuss Bau, Umwelt und Verkehr übertragen. Neben der Standortfrage ist eine fachgerechte Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung sicherzustellen.

Die Fläche für Sozialgräber im Friedhof Rieden ist kapazitätsmäßig ausgeschöpft. Im Sozialgrab Nr. 10 wurden in den letzten 18 Jahren 32 Menschen bestattet. So beschloss der Rat die zukünftige Verwendung der Gräber Nr. 12 und 13 im Friedhof Rieden für Ordnungsbestattungen. Eine Änderung der Satzung über die öffentliche Bestattungseinrichtung der Gemeinde Soyen



Bisher nur auf das Grabfeld Nr. 10 beschränkt, werden künftig die Grabfelder 12 und 13 für Ordnungsbestattungen vorgehalten

(Friedhofs- und Bestattungssatzung – FS) ist nicht erforderlich. Die dritte Änderung des Bebauungsplanes Soyen-Ost II, einsehbar unter <https://www.soyen.de/soyen-online/bebauungsplaene/> beantragen zukünftige Bauherren in der Nussbaumstraße. Mit ungünstigen topografischen Gegebenheiten begründen die Antragsteller ihr Anliegen, dass die max. Wandhöhe gemessen am tiefsten Punkt des Geländeschnittes auf 7,30 m erhöht wird, der Bebauungsplan sieht hier 6,00 m vor. Ein weiterer Änderungswunsch bezieht sich auf die Verlängerung des Baufensters der Garage auf 8,96 m bis zur südlichen Wand des Wohngebäudes. Der Gemeinderat Soyen beauftragte die Verwaltung, ein Angebot zu den Planungskosten zur Änderung des Bebauungsplan Soyen-Ost II bei den Architekten Hans Baumann & Freunde, Moosach, die den gültigen Bebauungsplan erstellt sowie vorausgegangene Änderungsverfahren in diesem Bereich planerisch begleitet haben, einzuholen. Die Kosten gehen zu Lasten der Antragsteller.

Die Medien überschlugen sich mit teilweise kontroversen Berichten über Forderungen und Förderungen zu Luftreinigungsgeräten in Schul- und Kindergartenräumen. Im Vorfeld zur Sitzung hatte die Verwaltung den Räten einen umfassenden Sachverhalt zu dieser sensiblen Thematik vorgelegt. Hier treffen das vorrangige Ansinnen des Gremiums, möglichst alle Vorarbeiten und Maßnahmen fristgerecht zu verwirklichen, um zu Schulbeginn einen Präsenzunterricht zu ermöglichen, auf die Verpflichtung der Prüfung, welche technische Ausstattung genau können/sollen/müssen angeschafft werden?

Hierzu äußert sich die Bayerische Staatsregierung im Ministerialblatt vom 14.07.2021 wie folgt: „Für alle Technologien ist unter Berücksichtigung der Raumgegebenheiten (Raumvolumen, Luftführung und Luftströmung im Raum) der Aufstellungsort im Raum sorgfältig zu planen und umzusetzen. Bei der Beschaffung wird generell empfohlen, eine Fachfirma beizuziehen, die die Eignung der Geräte für die konkreten Räume prüft und bestätigt.“

Der Bayerische Gemeindetag fordert in diesem Zusammenhang in einem Brief an das Ministerium:

„Damit wir das Ziel uneingeschränkter Präsenzunterricht, auch ohne Masken- und Testpflicht erreichen, brauchen wir jetzt detailliertere Spezifikationen für die jeweiligen Geräte, brauchen wir eine Begutachtung der technisch sinnvollen Standorte im Klassenzimmer, brauchen wir die uneingeschränkte und herstellerunabhängig zertifizierte Sicherheit für unsere Kinder, insbesondere bei Geräten mit erheblicher UV-Bestrahlung oder Ionisierung der gereinigten Luft, brauchen wir die absolute Lärmverträglichkeit für die Kinder und Lehrer vor allem in unmittelbarer Nähe der Geräte, brauchen wir verlässliche Grundlagen für die Stromversorgung vor allem in älteren, historischen Schulgebäuden. Vor allem aber brauchen wir die Gewissheit und die Zusage aus Ihrem Haus, dass wir mit der Investition und der Installation dieser mobilen Geräte tatsächlich unser gemeinsames Ziel uneingeschränkter Präsenzunterricht erreichen.“

Umgangssprachlich zusammengefasst heißt das: Die Kommunen sollen irgendetwas bestellen, kann aber sein, dass die Geräte dann nicht richtig sind und nicht eingesetzt werden können. Da nutzen derzeit auch keine Förderzusagen!

Ein schwieriges Thema für einen Gemeinderat, dem das Wohl der Kinder und die Option eines halbwegs normalen Schulbetriebs im Herbst sehr am Herzen liegt, sehr konstruktiv und ausgiebig wurde im Rat diskutiert. Mit dem Ergebnis, dass die Verwaltung beauftragt wurde, ein Fachbüro einzuschalten, das bis möglichst zur nächsten Sitzung eine belüftungstechnische Planung für die Ausstattung der Grundschule und des Kindergartens mit Luftreinigungsgeräten erarbeiten soll. Auf Basis dieses Gutachtens sollen die Entscheidungen über Art und Umfang der Beschaffung von Luftreinigungsgeräten entschieden werden.

„Wir werden jede sinnvolle und notwendige Anschaffung unterstützen und sehen ein qualifiziertes Raumbelüftungsgutachten als ersten aber unvermeidbaren Schritt zur Umsetzung dieser Maßnahmen. Dies geschieht vor allem in Bewusstsein um das Wohle der Kinder, wir möchten eine effiziente und gesundheitsverträgliche Lösung“, so die Meinung des Gemeinderates, „wir bleiben dran!“

Bericht zur Sitzung des Gemeinderat Soyen am 21.09.2021

Zur **13. Sitzung in 2021** traf der **Gemeinderat** am 21.09. im Rathaus zusammen. Wie sich bereits in Bezug auf den ersten Tagesordnungspunkt äußerte, war es eine eher, der 13 entsprechend, eine „unglückliche“ Gemeinderatssitzung.

Ursprünglich gedacht als erfolgreicher Abschluss des von unseren Gemeindebürger*innen lang ersehnter und erwarteter erster konkreter Planungsbeschluss zum Thema Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte hatte die Verwaltung die Ergebnisse des Arbeitskreises Dorferneuerung zusammengefasst und mit entsprechenden Beschlussvorschlägen im Vorfeld zu dieser Sitzung

dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt. In den Gesichtern einiger Besucher, die diesem Gremium angehören, war die Bestürzung und Enttäuschung zu der sich entwickelten Diskussion anzusehen. Der Gemeinderat lehnte mit 8:6 Stimmen die Entwurfsplanung ab!

Mit dem Ziel, jeder Bürgerin, jedem Bürger, die Beteiligung an dem Projekt Dorferneuerung zu ermöglichen, beschloss der Gemeinderat in 2020 die Bildung eines Arbeitskreises. Zudem startete Bürgermeister Thomas Weber im Oktober 2020 folgenden Aufruf:

Der Aufruf zur Bürgerbeteiligung im Oktober 2020 lautete:

„Prioritäres Ziel des Bürgermeisters und des Arbeitskreises ist der nochmalige Aufruf an alle Bürger/innen der Gemeinde Soyen vor Beginn weiterer Detailplanungen ihre Ideen und Wünsche zu äußern. Die Entwurfsplanung ist online einsehbar; schauen Sie sich bitte die Pläne an und schreiben Sie uns eine Nachricht mit Ihren Anregungen, Ideen, Wünschen und auch Einwänden an buergermeister@soyen.de, gerne auch mit Foto oder Skizze, wenn Sie bspw. in anderen Gemeinden ein passendes Gestaltungsbeispiel, eine Pflasterung, eine Sitzbank, eine Bepflanzung o.ä. entdeckt haben. Oder Kommen Sie zu den üblichen Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus; die Entwurfspläne liegt hier zur Einsichtnahme für Sie aus. Anschließend können Sie uns gerne persönlich ansprechen und Ihre Wünsche bzw. Ideen äußern.

WICHTIG: Ihre Eingaben sollten bis spätestens Mittwoch, 18.11.2020 erfolgen.

Nutzen Sie die Gelegenheit und helfen Sie dem Arbeitskreis Ihre Erwartungen an die Dorferneuerung zu erkennen, zu verstehen und wenn möglich zu erfüllen.

Sehr erfreut über das Interesse der Bürger*innen an ihrer Dorfmitte übergab Bürgermeister Thomas Weber die Bürgerwünsche, Ideen, Anregungen und Anfragen an den Arbeitskreis, dessen Vorsitz er übernahm.

Punkt für Punkt hat sich der Arbeitskreis anschließend mit den knapp 150 Anregungen beschäftigt, klar erkennbar ist der Wunsch nach einer echten Dorfmitte, einem Platz zum Verweilen und Zusammentreffen sowie einer nachhaltigen Anbindung an den ÖPNV. Diese sehr unterschiedlichen Ansichten und Meinungen der 16 Arbeitskreismitglieder sorgten für anstrengende, aber konstruktive Diskussionen, aus denen sich nun eine Entwurfsplanung entwickelt hatte, die dem demokratischen Gedanken der Mitbestimmung unserer Bürger*innen gerecht werden kann. Verständlich die bereits erwähnte Bestürzung, die Enttäuschung dieses Kreises in Anbetracht der Reaktion des Gemeinderates. Die Grundzüge der Gestaltungsvorschläge wurden an diesem Abend von einigen Räten, vorwiegend mit Wohnsitz außerhalb des Kernortes, erneut in Frage gestellt, soll doch eine Bebauung der Grünflächengestaltung den Vorzug geben, muss der Bus zum Bahnhofplatz fahren dürfen und weitere Grundsatzüberlegungen führten zu einer Ablehnung des Entwurfs. Bürgermeister Thomas Weber verwies noch einmal auf die zeitintensive Beschäftigung des Arbeitskreises mit diesen Themen, die Mitglieder haben sich sehr kritisch mit allen Optionen befasst, und ihren Entwurf als schwer erarbeitenden, aber guten Kompromiss im Sinne des Bürgerwillens gestaltet. Wie soll es nun weitergehen? Nicht nur coronabedingt sondern auch der Entscheidungsunwilligkeit des Rates sei es zu verdanken, dass nun wieder ein Stillstand in der Planung zu erwarten ist. Andere Kommunen würden sich freuen, könnten sie in einer solch zentralen Lage den Bürger*innen eine echte Dorfmitte neugestalten. „Wie soll ich die Mitglieder des Arbeitskreises noch weiterhin motivieren, auf welcher Basis soll denn neu oder umgeplant werden?“. Die Frage blieb unbeantwortet im Raum stehen.

Indes wurde der Anpassung des Fördergebietes, der Geländergestaltung im Bereich der Betonwand entlang der Seestraße sowie der vorgeschlagen Pflasterart für die Zufahrt zum Bahnhofplatz zugestimmt.

Als Ergebnis der Beratung und des Beschlusses der vorausgegangenen Sitzung am 27.07.2021 hatte die Verwaltung mehrere Ingenieurbüros kontaktiert, die eine belüftungstechnische Planung für die Ausstattung der Grundschule und des Kindergartens mit Luftreinigungsgeräten erarbeiten könnten. Aus unterschiedlichsten Gründen lehnen die Fachbüros derzeit entsprechende Aufträge ab. Neben deutlicher Kapazitätsknappheit bei Planung und Umsetzung beurteilen die Sachverständigen die Eignung handelsüblicher Luftreinigungsgeräte als gering. Empfohlen wird hingegen der Einbau von dezentralen Lüftungsanlagen in Schul- bzw. Kindergartengebäuden. Bei den derzeit zur Diskussion stehenden Luftreinigungsgeräten sei die Raumluftqualität nicht ausreichend und der Wärmeverlust hoch, da von einer regelmäßigen Lüftung nicht abgesehen werden darf. Dies wiederum verursacht einen höheren Heizbedarf, verbunden mit einer Steigerung der CO₂-Belastung. Die Kostenschätzung für eine Lüftungsanlage beläuft sich hierbei auf ca. 32.000 EUR brutto/Klassenzimmer mit einer Kapazität für 30 Schüler*innen, hier ist eine Förderung von bis zu 80 % der Gesamtkosten möglich, im besten Fall verbleiben Investitionskosten von ca. 6.500 EUR brutto pro Raum. Die sich anschließende Diskussion im Rat zeigte auf, dass mehrheitlich Übereinkunft besteht, sich den Aussagen der Sachverständigen anzuschließen und den Einbau einer professionellen Lüftungsanlage gegenüber der Anschaffung einzelner Luftreinigungsgeräten unbestimmter Qualität und Funktion zu bevorzugen. Es sollen weitere

Gespräche mit den genannten Ingenieurbüros geführt und entsprechende Angebote zur Planung dem Rat baldmöglich (im Hinblick auf die Kapazitätsproblematik der Fachbüros) vorgelegt werden.

Das Verfahren zur vierten Änderung des Bebauungsplanes Alleestraße fand mit einem Abwägungs- und Satzungsbeschluss seinen Abschluss.

Derzeit wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) ein Förderprogramm zur Ertüchtigung bzw. Neueinrichtung von Sirenen zur Warnung der Bevölkerung (Katastrophenschutzsirenen) erstellt. Hierbei handelt es sich um ein außergewöhnlich umfangreiches Programm, da eine Förderung bis zu 100 Prozent der Kosten zur Neuerrichtung einer Sirene (ggf. mit Mast) oder der Umrüstung einer bestehenden Sirene auf den aktuellen technischen Stand möglich ist. Die Sirenen müssen u.a. für die digitale Alarmierung vorbereitet sein sowie eine Pufferfunktion bei Stromausfall aufweisen. Das Abspielen der Warntöne „Bevölkerungswarnung“ und „Entwarnung“ muss gewährleistet werden – der bekannte „Feuerwehrwarnton“ kann ohne großen Aufwand mit installiert werden. Die gemeindlichen Sirenen in Soyen und Hub sind bereits digitale Geräte, eine Erweiterung sollte somit möglich sein. Die Sirene in Seeburg könnte erneuert werden. Der Gemeinderat befürwortete die Maßnahme.

Ebenso einstimmig sprach sich der Rat für die Erstellung eines Gutachtens über Gefährdungen bei Jahrhunderthochwassern in Soyen aus. Die Gemeindeverwaltung soll Kontakt mit dem Wasserwirtschaftsamt aufnehmen und erarbeiten, welche Maßnahme am besten geeignet wären. Eine Kostenschätzung sowie mögliche Förderungsoptionen sind mit dem Rat vorzulegen.



Vom Arbeitskreis vorgelegt, durch den Gemeinderat abgelehnt: Die Entwurfsplanung zur Dorferneuerung

Die Gemeinde Soyen verfügt über eine eigene Wasserversorgung. Um auch in Ausnahme- oder Störungsfällen die Grundversorgung im Gemeindebereich zu gewährleisten, wurden Gespräche mit den benachbarten Wasserversorgungsbetrieben geführt mit dem Ergebnis, dass nun ein Wasserversorgungsverbund der Gemeinde Soyen mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Schlicht-Gruppe und der Stadt Wasserburg a. Inn gegründet wird. Die Kostenschätzung für Bau- und Baunebenkosten zur Realisierung des Verbundes werden anteilig übernommen, für die Gemeinde Soyen bedeutet dies eine Eigenleistung von ca. 400.000 EUR.

Geschäftsleiter und Kämmerer Georg Machl legte die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für 2020 vor und erläuterte

dem Rat anhand einer Präsentation die wesentlichen Positionen, ebenso wurde die Liste der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2020 mit den entsprechenden Deckungsvorschlägen erläutert. Der Gemeinderat Soyen stellte die Jahresrechnung 2020 mit Rechenschaftsbericht fest, nahm die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2020 zur Kenntnis und stimmte den Deckungsvorschlägen zu. Die Prüfung durch den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss steht noch aus. Georg Machl informierte die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses, dass laut Gemeindeordnung Art. 103 Abs. 4 die Prüfung der Jahresrechnung innerhalb von zwölf Monaten durchzuführen ist. Ausständig ist noch die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2019.

Dorferneuerung Dorfmitte Soyen – es tut sich was!

Arbeitskreis stellt dem Gemeinderat erste Vorschläge zur Beratung und Beschlussfassung vor



Sehr geehrte Bürger*innen, zeitlich sehr lange bremste die Pandemie auch den Arbeitskreis Dorferneuerung Ortsmitte Soyen in seinen Aktivitäten aus. Es konnte und durfte keine für den Planungsschritt so unerlässliche Zusammenkunft der Mitglieder erfolgen. Im Juli

2021 ging es dafür mit vollem Einsatz und Energie weiter.

In seinen Sitzungen am 08.07.2021 und 12.08.2021 hat der Arbeitskreis die zunächst erforderlichen grundsätzlichen Überlegungen zur Gestaltung des ehemaligen Bahnhofsgelände diskutiert. Dabei wurden alle Eingaben von Bürger*innen Punkt für Punkt abgearbeitet, pro und kontra diskutiert. Die Wünsche und Ideen wurden so weit möglich miteinbezogen bzw. sollen in die weiteren Detailplanungen eingehen.

Klar erkennbar ist der Wunsch nach einer echten Dorfmitte, einem Platz zum Verweilen und Zusammentreffen sowie einer nachhaltigen Anbindung an den ÖPNV. Die sehr unterschiedlichen Ansichten und Meinungen der 16 Arbeitskreismitglieder sorgten für anstrengende, aber konstruktive Diskussionen, aus denen sich nun eine Entwurfsplanung entwickelt hatte, die dem demokratischen Gedanken der Mitbestimmung unserer Bürger*innen gerecht werden kann.

Nun lagen die ersten Ergebnisse der Beratung des Arbeitskreises vor, sie wurden in der Sitzung des Gemeinderates Soyen am 21.09.2021 diskutiert. Im Vorfeld waren Entwürfe und Sachverhalte den Räten bereits zur Verfügung gestellt worden. So hatten an diesem Abend über einzelne Gestaltungselemente im Bereich des Bahnhofsplatzes beraten und die ersten wichtigen Beschlüsse zur weiteren Vorgehensweise gefasst werden können

Anmerkung: Der Bericht zur Sitzung des Gemeinderates Soyen am 21.09.2021, der sowohl in dieser Ausgabe des Bürgerblattes, als auch in der soyen app und unter <https://www.soyen.de/startseite/neues-aus-dem-gemeinderat/> bereits veröffentlicht wurde, beinhaltet bereits die Informationen zu den gefassten Beschlüssen des Gemeinderates. Der Vollständigkeit halber möchten wir jedoch in diesem eigenen Bericht noch einmal den Sachstand zum Projekt Dorferneuerung Soyen darstellen.

Mehrheitlich ausgesprochen hat sich der Arbeitskreis Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte für die Festlegung bzw. Umsetzung folgender Maßnahmen:

1. Die Anpassung des Fördergebietes

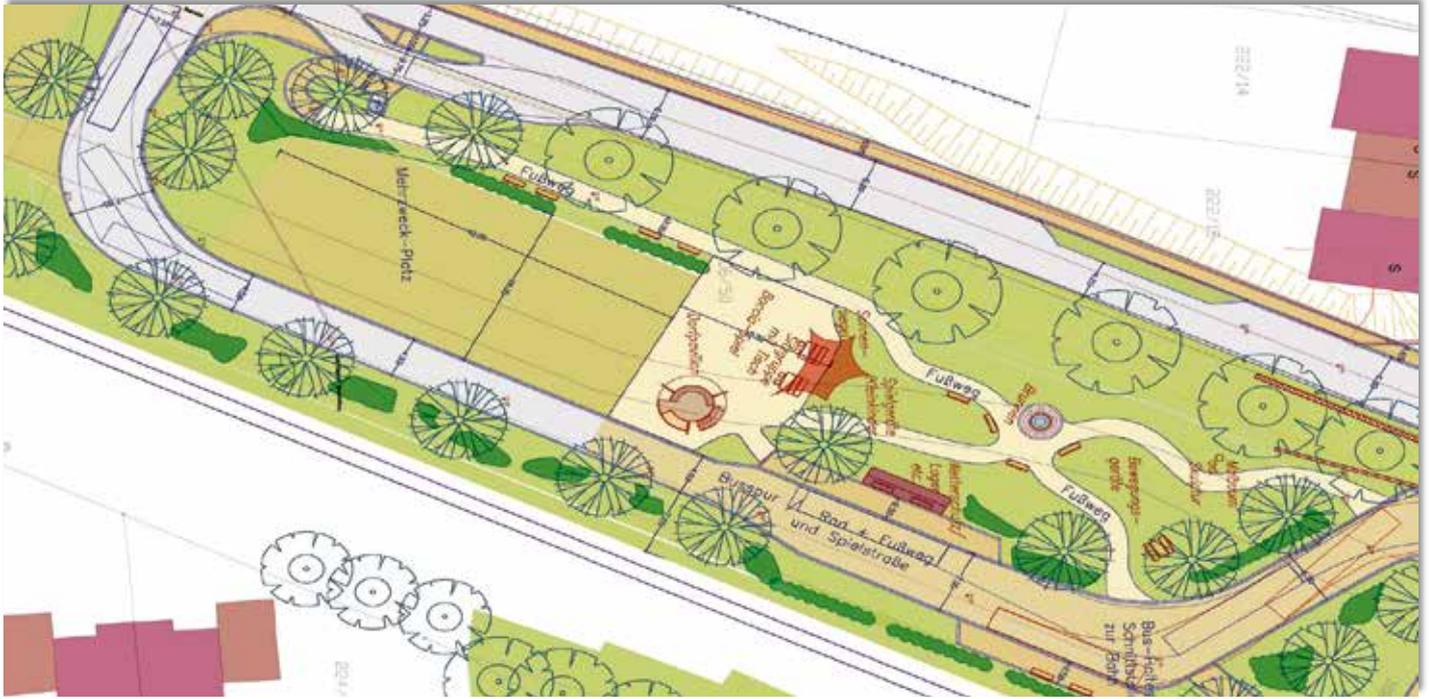
Eine erste Festlegung des Fördergebietes für die Ortsmitte Soyen erfolgte bereits am 22.10.2018. Die Beratungen innerhalb des Arbeitskreises Dorferneuerung führten zu dem Ergebnis, dass das Fördergebiet erweitert werden sollte. Mit einbezogen



Die schraffierte Fläche beschreibt das Fördergebiet Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte

werden, dem Fördergrundsatz entsprechend, erhaltenswerte ältere Gebäude. Zudem erweitert sich dadurch auch der Kreis der Personen, die sich direkt mit dem Amt für Ländliche Entwicklung ALE in Verbindung setzen können, um eine Förderung auch für private Maßnahmen zu beantragen. Aus diesem Grund wurde im Dezember 2020 auch bereits das Fördergebiet Dorferneuerung Mühlthal vergrößert.

Dem Beschluss des Gemeinderates muss nun noch der entsprechende Bescheid des Amtes für Ländliche Entwicklung folgen, erst dann bestehen für private Maßnahmen und für Maßnahmen als Kleinunternehmer zur Grundversorgung innerhalb dieses Gebietes offiziell Förderungsoptionen. Für Sie als Anlieger bedeutet dies, dass Sie ab diesem Zeitpunkt (den wir öffentlich in den bekannten Medien sowie in den Schaukästen bekanntgeben werden) Fördergelder für private Maßnahmen nach den Dorferneuerungsrichtlinien beantragen und in Anspruch nehmen können. Bitte beachten Sie dabei, dass entsprechende Rückfragen oder/und Anträge ausschließlich und unmittelbar über das Amt für Ländliche Entwicklung abzuwickeln sind; die Gemeinde Soyen ist nicht die Ansprechpartnerin in Bezug auf privaten Förderungsmaßnahmen. Informationen und Antragsformulare sind abrufbar unter: <http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/004011/>.



Die Detailplanungen stehen noch aus, bislang festgelegt werden sollte Anordnung und Lage der wesentlichen Gestaltungselemente

2. Die Lage der Bushaltestelle, Busspur, Mehrzweckfläche und Parkanlage

Festgelegt und mehrheitlich beschlossen durch die Mitglieder des Arbeitskreises wurden die Anordnung und Lage einer Bushaltestelle und der Busspur, die Anordnung der Parkanlage sowie einer Mehrzweckfläche. Der Gemeinderat Soyen lehnte mit 8:6 Stimmen diese Planung ab. Die Grundzüge der Gestaltungsvorschläge wurden an diesem Abend von einigen Räten, vorwiegend mit Wohnsitz außerhalb des Kernortes, erneut in Frage gestellt, soll doch eine Bebauung der Grünflächengestaltung den Vorzug geben, muss der Bus zum Bahnhofplatz fahren dürfen und weitere Grundsatzüberlegungen führten zu einer Ablehnung des Entwurfs. Bürgermeister Thomas Weber verwies noch einmal auf die zeitintensive Beschäftigung des Arbeitskreises mit diesen Themen, die Mitglieder haben sich sehr kritisch mit allen Optionen befasst, und ihren Entwurf als schwer erarbeitenden, aber guten Kompromiss im Sinne des Bürgerwillens gestaltet.

3. Gestaltungselemente Geländer und Pflasterung

Oberhalb der Stützmauer im Bereich der Tiefgarageneinfahrt muss die Absturzsicherheit in Form eines Geländers gewährleistet werden. Die Konstruktion soll den Bewuchs und damit auch die gewünschte Begrünung der Betonflächen in diesem Bereich begünstigen. Der Arbeitskreis Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte hat sich mehrheitlich für die Variante „Seile“ anstelle „Netzgeflechte“ der vorgestellten Geländeroptionen ausgesprochen.



4. Festlegung der Pflasterart für den Bereich Zufahrt Bahnhofplatz

Zur Pflastergestaltung Auffahrt Seestraße zum Bahnhofplatz wurde dem Arbeitskreis Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte am 08.07.2021 eine Bemusterung angeboten. Der Gemeinderat befürwortete die Wahl der Pflasterart.



Muster zur geplanten Pflasterung für den Bereich Zufahrt Bahnhofplatz

Die nächste Zusammenkunft des Arbeitskreises ist bereits für Mitte Oktober 2021 anberaumt. Die weitere Vorgehensweise ist noch ungeklärt. „Wie soll ich die Mitglieder des Arbeitskreises noch weiterhin motivieren, auf welcher Basis soll denn neu oder umgeplant werden?“. Die Frage blieb unbeantwortet im Raum stehen.

Für den Arbeitskreis Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte

Thomas Weber

Vorsitzender Arbeitskreis
Erster Bürgermeister

Ferienbetreuung 2021 in Soyer



Liebe Leser*innen!

Bilder können oft mehr sagen als Worte, deshalb möchten wir Ihnen diese Fotos der Veranstaltungen der Ferienbetreuung 2021 in Soyer zeigen. Das „bunte“ Angebot wurde eifrig genutzt und offensichtlich auch genossen.

Wir haben das Lachen der Kinder an sonnigen Tagen bis ins Rathaus gehört und oft meist müde, aber glückliche kleine Bürger*innen nach Hause gehen sehen! Und offensichtlich waren sie auch stolz, weil sie ein einzigartiges selbstgestaltetes Produkt in Händen hielten oder sich freuten, zuhause von einem spannenden Tag erzählen zu können. Was kann man mehr erwarten von einer guten Ferienbetreuung. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Wir sehen hier das Ergebnis einer Vielzahl gut vorbereiteter und organisierter Veranstaltungen. Als Bürgermeister ist es schön zu wissen, dass sich immer wieder so viele Menschen unkompliziert und voller Kreativität einbringen, um Eltern und Kindern eine schöne Ferienzeit zu ermöglichen.

Danke an alle Beteiligten



Thomas Weber

Ihr/euer Bürgermeister



Feierliche Segnung der sanierten Kapelle in Strohreit



Gut zehn Jahre sind vergangen, seit der Ast eines angrenzenden Apfelbaumes die Dachplatten der Kapelle verschob. Baum und Kapelle gehören zu diesem Zeitpunkt noch dem „Huller“ Peter. Genehmigt wird 2010 lediglich ein minimales Zurückschneiden des Baumes und so macht sich 2012 ein erster grauer

Fleck an der Decke des Gebäudes bemerkbar. Die Kapelle wird ausgeräumt, die Decke entfernt. Im Dachraum wird ein altes Hornissenest mit einer Größe von immerhin 1 m³ entdeckt; Insekten- und sonstiger Tierkot bedecken den kompletten Boden. Eine alte Zeitung von 1967 kommt zum Vorschein, die damals zur Erinnerung an den Neubau beigelegt wurde.

Der Schaden am Dachstuhl wird nun sichtbar: verfaulte Sparren sind die Folgen des undichten Daches und einer schadhafte Stelle an der Befestigung des Glockenstuhls. Eine Sanierung in größeren Umfang ist erforderlich, der Dachstuhl muss ausgebessert oder eventuell sogar erneuert werden.

Da sich bauliche Erschließungen in Strohreit ankündigen, wird zunächst in 2013 die seit einem Jahr in einem privaten Keller ausharrende Statue des gegeißelten Heilands wird von einer Kirchenmalerin saniert und neu bemalt und sitzt anschließend zu ihrem eigenen (Licht-) Schutz wieder im Keller!

2015 erschließt die Gemeinde Soyen das Baugebiet Strohreit, hierunter fällt auch das Kapellengelände. Dank einer Grundstücksspende des Eigentümers Martin Machl an die Gemeinde Soyen steht nun die Kapelle auf öffentlichem Grund. Ihr Bestand ist somit gesichert. Wegen der Bautätigkeiten an den neuen Einfamilienhäusern ab 2016 wird die Sanierung zeitlich erneut verschoben.

Angepackt wird 2020, endlich ist es soweit! Nach Abschluss der Baumaßnahmen im angrenzenden Baugebiet wird die Sanierung in Angriff genommen. Dank dem großzügigen finanziellen Zuschuss der Gemeinde können wir erleichtert an eine umfangreichere Planung denken. Im Dezember wird der Dachstuhl erneuert und mit schönen Biberschwanzplatten neu eingedeckt. Gemeinsam nehmen die Strohreiter alle anstehenden Arbeiten in Eigenleistung in Angriff.

Nur vereinzelt werden Fachleuten zur Hilfe gerufen, bspw. bei der Planung des Dachstuhls, beim Verputzen, Malern, Pflastern oder bei den Elektro- und Spenglerarbeiten. Auch bei der Planung der Außenanlage erhalten wir Unterstützung. Nun ist die Kapelle wirklich wieder ein Schmuckstück und eine Augenweide!

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, Handwerker, finanzielle Unterstützer, Spender von Baumaterialien und die kostenlose Bereitstellung der benötigten Maschinen. Es ist eine große



Freude, wenn auch ortsfremde Personen mittels vergünstigter Preise oder Sachspenden für diesen guten Zweck beitragen; ohne all' dem würde die Kapelle nicht so dastehen!

Doch dies wäre ohne eine geschlossene, gute Dorfgemeinschaft nicht möglich. Jeder hilft, wo er kann und was er kann. Gemeinsam haben wir es geschafft, darauf dürfen wir stolz sein. Mit Martin Machl haben wir auch wieder einen Messner gefunden, und somit bleibt dieses Amt wieder beim Huller z' Strohreit!

So kann man es schon als bewegenden Moment beschreiben, als am Samstag, 18.09.2021, alle Beteiligten der feierlichen Segnung der sanierten Kapelle beiwohnen konnten. Bürgermeister Thomas Weber sprach seinen Dank und Anerkennung für die erfolgreiche Sanierung und die Erhaltung dieses Denkmals aus, es gehöre einfach zu Strohreit bzw. zu den Strohreiter*innen. Viele Menschen werfen täglich auf ihrem Weg zu Arbeit einen Blick auf die Kapelle, die unübersehbar nun wieder in den Mittelpunkt des Ortsteils einnimmt. Und sicherlich führt auch der ein oder andere Spaziergang oder Radtour in naher Zukunft nach Strohreit, um die sanierte Kapelle zu betrachten.

Gemeinde Soyen



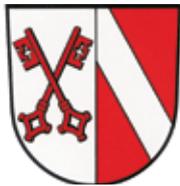
Feierliche Segnung der sanierten Kapelle in Strohrefit



*Einweihung
Kapelle
Strohrefit*



Gemeinde Soyen - wir sind für Sie erreichbar:



Gemeinde Soyen
Riedener Str. 11
83564 Soyen
Tel.: 08071/9169-0
gemeinde@soyen.de

Bauhof Soyen
Lindenweg 7
83564 Soyen
Tel.: 08071/9169-22
bauhof@soyen.de

Wertstoffhof Soyen
Mühlthal 34
83564 Soyen
Tel.: 08072/2574
gemeinde@soyen.de

Mittagsbetreuung Soyen
Riedener Str. 17
83564 Soyen
Tel.: 08071/9225920
mittagsbetreuung@soyen.de

Öffnungszeiten Gemeinde Soyen:
Montag bis Freitag:
08.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag:
14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Soyen:
Sommerzeit:
Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr
Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 08.00-12.00 Uhr

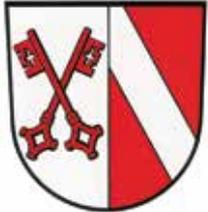
Winterzeit:
Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 09.00-12.00 Uhr

**Notfallnummer: 0171 / 17 30 733 für Wasser, Kanal oder sonstige Störungen
oder Vorfälle, die in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinde fallen**

Weitere Informationen unter:
www.soyen.de



Bürgerversammlung 2021 im Doppelpack



Liebe Bürger*innen der Gemeinde Soyen,

nachdem in 2020 unsere Bürgerversammlung leider nicht in Präsenzform stattfinden durfte, möchten wir uns bestmöglich vorbereiten, um allen Interessierten die Teilnahme an der Bürgerversammlung 2021 zu ermöglichen. Niemand soll sich mangels der pandemiebedingten Einschränkung der Platzkapazitäten, bzw. den Abstandsvorgaben von der Veranstaltung ausgeschlossen fühlen. Daher bieten wir **zwei Abendveranstaltungen an, die sich in Bezug auf den Inhalt und den Ablauf lediglich in dem Personenkreis unterscheiden**, den wir ehren möchten:

Bürgerversammlung I	Bürgerversammlung II
mit Ehrung junger Erwachsener mit besonderen schulischen oder beruflichen Leistungen in 2021	mit Ehrung von Bürger*innen mit besonderem Engagement für die Gemeinde Soyen
am Dienstag, <u>09. November 2021</u> , um 19.30 Uhr beim Dorfwirt (Da Salvatore & Massimo)	am Donnerstag, <u>11. November 2021</u> , um 19.30 Uhr beim Dorfwirt (Da Salvatore & Massimo)

Es erwarten Sie umfangreiche Informationen zu Projekten und Vorhaben, Zahlen und Fakten, Neuigkeiten und Ereignissen. Anregungen und Fragen Ihrerseits sehe ich gerne entgegen.

Bitte beachten Sie auch unseren Aushang in den Schaukästen, die Bekanntmachung auf www.soyen.de, sowie die Informationen in der SoyenApp zum Thema Bürgerversammlung 2021. Die zum Zeitpunkt der Bürgerversammlung gültigen Regeln und Maßnahmen im Zusammenhang mit Corona können wir aus verständlichen Gründen erst kurzfristig bekanntgeben.

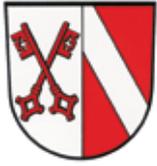
Ich freue mich auf die beiden sicherlich interessanten Veranstaltungen, hoffe auf Ihr Interesse und Ihren Besuch und grüße Sie aus dem Rathaus Soyen

Ihr/euer Bürgermeister

Thomas Weber

Bundestagswahl 2021

Ein Blick hinter die Kulissen einer Gemeindeverwaltung



Um eine Wahl nach allen, und das sind sehr viele (!), Gesetzesvorgaben durchführen zu können, startet die Vorbereitung ca. 6 Monate vor dem eigentlichen Wahltag. Die Organisation und Durchführung der Wahlergebnisermittlung ist ein wesentlicher Teil dieser wichtigen Aufgaben. Während die Briefwahl-

bezirke in Soyen bereits am Wahlsonntag um 16.00 Uhr mit dem Öffnen der äußeren Wahlbriefe starten, beginnt die Auszählung der Stimmzettel in den Wahllokalen nach 18.00 Uhr. Angesagt ist schnelle, aber vor allen Dingen präzise und konzentrierte Arbeit der Wahlhelfer*innen. Die Ermittlung des Wahlergebnisses durchläuft einen streng vorgegebenen Ablaufplan, jeder Schritt, jede Stimmzettel-Stapelbildung, jede Beschlussfassung muss korrekt nach den Vorgaben des entsprechenden Wahlgesetzes vorgenommen werden, etliche rechnerische Zwischenkontrollen weisen frühzeitig auf eventuelle Flüchtigkeitsfehler hin. Jede Zählung ist doppelt abzusichern.

Mit der Auszählung von 1306 Wahlbriefen (Briefwahlbezirke im Rathaussaal und im Mehrzweckraum der Feuerwehr Soyen) und 650 Stimmabgaben in den Wahllokalen in der Turnhalle beschäftigten sich bei dieser Wahl knapp 40 Personen, jeweils einberufen durch den Wahlleiter der Gemeinde Soyen, Georg Machl. Wie gewohnt waren die Wahllokale in Bezug auf die erforderliche Ausstattung perfekt vorbereitet, die sog. Schnellmeldung, das bedeutet die Übermittlung der Wahlergebnisse an das Landratsamt Rosenheim, erfolgte bereits um 19.30 Uhr. Nach Abschluss der Niederschriften, Kennzeichnung und Begründung zu den Stimmzetteln, die zu Bedenken Anlass gegeben haben, dem Verpacken aller Stimmzettel, Stimmzettelumschläge, Wahlscheine und auch der roten Wahlbriefumschläge und deren Beschriftung werden dann alle Unterlagen zum Wahlleiter in das Rathaus gebracht. Erst wenn Wahlleiter Georg Machl sein Einverständnis erteilt, kann die jeweilige „Mannschaft“ den Heimweg antreten, zuvor darf kein Wahlhelfer das Team verlassen. Während sich der Wahlsonntag bei sehr umfangreichen Wahloptionen, wie bspw. der Kommunalwahl oder der Landtagswahl, durchaus für die Wahlvorstände bis nach

Mitternacht ziehen kann, ist der Zeitaufwand zur Ergebnisermittlung einer Bundestagswahl verhältnismäßig geringer, nicht jedoch weniger bedeutend und arbeitsintensiv.

Ausgewählt als einer von 205 Briefwahlbezirken hatte sich zudem ARD-infratest dimap im Rathaus angemeldet. Die Mitarbeiter*innen hatten die Aufgabe die sog. Schnellmeldung unmittelbar weiterzuleiten, um Hochrechnungen und Analysen der ARD zu unterstützen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Allen bedanken, die mitgeholfen haben, dass auch die diesjährige Wahl mit angemessenem Respekt vor der Bedeutung dieses sehr bedeutenden Parts zur Gewährleistung einer Demokratie durchgeführt werden konnte. Besonders bei euch, liebe Wahlhelfer*innen, es macht wirklich Spaß mit euch zu arbeiten, ihr seid Spitzenteams, die sich sichtlich mit Freude und engagiert der Herausforderung annehmen. Und natürlich bei unserem Wahlleiter, gute Arbeit, Georg!



Im Rathaus wurden die Briefwahlunterlagen von fleißigen Wahlhelfern ausgezählt.

Herzlich willkommen und einen guten Start in der Gemeinde Soyen

Wichtig für jeden Ort – Bürgermeister Thomas Weber freut sich, Nicole Seidl zur Eröffnung ihres Friseursalons in Soyen gratulieren zu können.

„Es gehöre zu einer guten Infrastruktur, dass auch diese Dienstleistungen in unserer Gemeinde angeboten werden. Nicht nur kurze Wege spielen dabei eine Rolle, auch für das soziale Miteinander sind Geschäfte von hohem Wert“, so Thomas Weber.

Mit einem Blumengruß wünschte der Bürgermeister Nicole Seidl alles Gute zur Geschäftseröffnung und eine erfolgreiche Zukunft ihres Unternehmens.





Liebe Bürgerblattleser,
aus bekannten Gründen ist es uns auch in dieser Ausgabe nicht möglich, einen Terminkalender abzdrukken. Die Zeit scheint stillzustehen. Weder sportliche noch gesellschaftliche Veranstaltungen sind momentan wenig, bis gar nicht möglich. Selbst das politische, kommunale Leben hat sich verändert. Alles läuft reduzierter, auch in unserer Gemeinde. Und das ist auch gut so, um endlich dem "Virus" Paroli zu bieten. Dennoch werden wir über die SoyenApp versuchen, weiterhin vom gemeindlichen Geschehen zu berichten. Für Berichte, Beiträge und evtl. Termine von Vereinen und Institutionen unserer Gemeinde sind wir dankbar. Auch dem Einsenden von Leserfotos, das unseres Erachtens den App-Auftritt bereichert, stehen wir weiterhin aufgeschlossen gegenüber. Also scheuen sie sich nicht, uns ein wenig zu unterstützen.

Bleiben Sie gesund. Peter & Toni
Kontakt: mp.oberpriller@gmx.de



**Das nächste
Bürgerblatt
erscheint ca.
am
11.12.2021**

**Redaktions-
schluss ist am
20.11.2021**

Praxis für Evolutionspädagogik®
DENKARIUM
Die Lernberatung in Ihrer Nähe

- Gezielte Hilfe bei:
 - Lernblockaden
 - schlechte Noten
 - ADS/ADHS
 - Prüfungsängsten
 - LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)
 - etc.
- Mit der einzigartigen Kombination aus der Neurologie, Kinesiologie und Evolutionspädagogik®

Denkarium · Nadine Lüke
Heubergweg 12 · 83564 Pfaffing
Telefon: 08076 - 889 65 34
www.lernberatung-denkarium.de



**Hinweis: Das Einwohnermeldeamt der
Gemeinde Soyen bleibt
am Dienstag, 16.11.2021,
aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung
geschlossen
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Hier könnte Ihre
Werbung stehen

08071 5509017

Das Soyener
Bürgerblatt

SOYEN
app

Nachrichten für die Gemeinde Soyen

Der Ruhestandsplaner (HLA) informiert über Berufsunfähigkeitsversicherung

Die anhaltende Niedrigzinsphase hat massive Auswirkungen auf die Versicherungsleistungen. Ab 01.01.2022 wird der Rechnungszins von 0,9% auf 0,25% gesenkt. Damit werden die Beiträge für die Berufsunfähigkeitsversicherungen teurer. Gleichzeitig sinkt auch die lebenslange Rente bei neuen privaten Rentenversicherungen. Deshalb ist es wichtig, neue Verträge noch bis Ende Dezember 2021 abzuschließen. Sprechen Sie daher am besten schnellstmöglich mit mir! Die Berufsunfähigkeitsversicherung ist vor allem für junge Leute wichtig. Für die Rentenversicherung empfehle ich seit Langem fondsgebundene Tarife. Sollten Sie noch eine klassische Rentenversicherung haben, prüfe ich gerne, ob ein Wechsel in eine renditestarke, fondsgebundene Variante in Ihrem Fall sinnvoll ist. Als zertifizierter Ruhestandsplaner (HLA) berate ich Sie mit all meiner fachlichen Expertise sehr gerne.

Viele Grüße Julian Neußer Ruhestandsplaner (HLA)

IMC 
Versicherungsmakler



Julian Neußer
Versicherungsmakler
08031 9017849 mobil: 0152 29983512
mail: j.neusser@imc-versicherungen.de

SoyenApp installieren

Liebe SoyenApp-Betrachter, wegen technischer Mängel konnte man eine geraume Zeit nicht mehr über PLAY STORE unsere APP aktivieren. Der Schaden ist nun behoben. Bitte verständigen Sie alle Interessenten unserer Soyener Nachrichtenplattform, dass man die „SoyenApp“ wieder wie gewohnt unter Play Store abladen kann. Ebenso kann man nach wie vor über www.soyenapp.de, die Soyen- Informationen aufrufen. Viel Spaß dabei. Vielen Dank für den Support von Andreas Reich.



Termine: Evangelische Kirche Haag

So	03.10.	Erntedank 09:30 Gottesdienst mit Abendmahl in Haag 11:00 Zwergerlgottesdienst
So	10.10.	09:30 Gottesdienst mit Abendmahl in Isen 11:15 Verkürzter Ausschläfergottesdienst in Haag
Mi	13.10.	19:30 Frauenkreis: Vortrag von Horst Heißmann über Paul Gerhardt (Pfarrer und Dichter vieler Lieder wie z.B. „Geh aus mein Herz und suche Freud“)
Do	14.10.	19:30 Musikalische Andacht, Anmeldung bei Renate Jarosch Tel. 08083-8855
So	17.10.	09:30 Gottesdienst in Haag, evtl. ökumenischer Kirchweihgottesdienst auf dem Haager Marktplatz
Fr	22.10.	15-18 Kirchenmäuse für Kinder von 8-12 Jahre: bei schönem Wetter Schnitzeljagd im Stiftswald, bei schlechtem Wetter Laternen basteln Anmeldung bei Bernhard Siemoneit (0176 / 4600 4090)
So	31.10.	09:30 Reformationstag - Männergottesdienst in Haag
So	07.11.	09:30 Gottesdienst mit Abendmahl in Haag
So	14.11.	Volkstrauertag 09:30 Gottesdienst mit Abendmahl in Isen 11:15 Verkürzter Ausschläfergottesdienst in Haag
Mi	17.11.	19:00 Buß- und Betttag - Gottesdienst mit Abendmahl in Haag
Do	18.11.	19:30 Musikalische Andacht, Anmeldung bei Renate Jarosch Tel. 08083-8855
Fr	19.11.	15-18 Kirchenmäuse für Kinder von 8-12 Jahre: bei Wind Drachen steigen lassen, sonst Adventskalender basteln – Anmeldung bei Bernhard Siemoneit Tel. 0176/4600 4090
So	21.11.	09:30 Ewigkeitssonntag – Gedenken der Entschlafenen, Gottesdienst in Haag
So	28.11.	1. Advent 09:30 Gottesdienst mit Abendmahl in Haag 11:00 Zwergerlgottesdienst



Evang.-Luth. Pfarramt Haag

KASTERL KUNTERBUNT POST IST DA!

Sa 25.09. KreativWerkstatt:

Kunterbuntes Basteln nach Herzenslust am Bauernmarkt Gars am Inn

Sa 16.10. KreativWerkstatt: Flugdrachen, "Himmelsstürmer" basteln in Au am Inn

Sa 23.10. + So 24.10. KreativWerkstatt: Kunterbunte Bastelaktion am Woll-Töpfermarkt in Au am Inn

Ich freue mich auf alle Teilnehmer*innen, Ihre

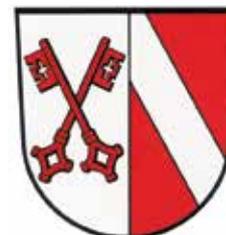
Schwarzenbeck Christl - Keine Anmeldung erforderlich

Kooperationspartner Kath. Kreisbildungswerk Mühldorf



**Die Gemeinde Soyen
sucht ab sofort
eine/n Mitarbeiter/in, m/w/d**

**zur Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
an der Grundschule Soyen (1.-4. Klasse)
Wöchentliche Arbeitszeit: ca. 6 Stunden**



Die Bezahlung erfolgt nach TVÖD auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Sie sind flexibel, einsatzbereit, beschäftigen sich gerne mit Kindern und können den Anforderungen an die Hausaufgabenbetreuung gerecht werden, dann rufen Sie das Team der Mittagsbetreuung an: Tel.: 08071/9225920 ab 12.00 Uhr (Petra Altinger) oder melden Sie sich im Rathaus Soyen, Tel.: 08071/9169-13 (Georg Machl).

Gemeinde Soyen, Riedener Str. 11, 83564 Soyen, Tel. 08071/9169-0

Georg Wimmer aus Soyen geehrt Herausragendes für die Allgemeinheit geleistet

Als Zeichen seiner Anerkennung verleiht der Bezirk Oberbayern an Menschen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich um das öffentliche Wohl in Oberbayern verdient gemacht haben, die Bezirksmedaille.

„Wir als Bezirk Oberbayern wollen ein Zeichen in der Gesellschaft dafür setzen, wie wichtig das ehrenamtliche Engagement jeder einzelnen Person ist“, betonte Bezirkstagspräsident Josef Mederer bei der Verleihung der Bezirksmedaille in Kloster Seon, dem Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern. Mederer bezeichnete ehrenamtlich tätige Menschen als unverzichtbaren Teil der Gesellschaft und nannte das Engagement der ausgezeichneten Personen „ein Geschenk für unser Land“. Er zitierte die Lebensweisheit, dass man entweder von einer besseren Welt träumen könne oder aufwachen und anpacken, um etwas zu bewegen und zu verändern. Mederer führte aus, dass die Menschen, die der Bezirk mit der Bezirksmedaille ehrt, zu denen gehören, die aufgewacht sind und anpacken. „Das ist vorbildlich. Dafür wollen wir Sie als Vorbilder ehren“.

In diesem Jahr zeichnet der Bezirk Oberbayern ungewöhnlich viele Vorbilder aus. Hintergrund ist, dass im vergangenen Jahr der Bezirk Oberbayern wegen der Coronapandemie auf Medaillenverleihungen weitgehend verzichtet hatte. Nun werden in diesem Jahr Personen für die Jahre 2020 und 2021 geehrt.

Zu den Geehrten zählt Georg Wimmer aus Soyen. Bezirkstagspräsident Josef Mederer sagte in seiner Laudatio:

Zwei Leidenschaften kommen bei unserem nächsten Vorbild zusammen, die eine hervorragende Grundlage für ehrenamtliches Engagement bilden: Georg Wimmer aus Soyen hat sich um die Feuerwehr verdient gemacht, ist Menschen in Not eine wichtige Hilfe und der Kirche stets eine treue Stütze.

Am 1. Oktober 1973 ist Wimmer der Freiwilligen Feuerwehr beigetreten. Fast ein halbes Jahrhundert war er nicht nur Mitglied,



Bezirkstagspräsident Josef Mederer nimmt die Ehrung für Georg Wimmer vor

sondern äußerst aktiv! 14 Jahre nach dem Eintreten wurde er zum Kreisbrandinspektor ernannt. Dies ist für ihn nicht nur eine Aufgabe, sondern eine Berufung: 33 Jahre war er als Kreisbrandinspektor zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Bis heute gibt es nur ganz wenige Menschen, die diese verantwortungsvolle Tätigkeit in Bayern so lange schultern. Dabei hatte er viele Jahre zusätzlich auch die Funkausbildung im Landkreis verantwortet. In den Jahrzehnten seiner Tätigkeit war Georg Wimmer auch mit vielen Grenzerfahrungen konfrontiert: Bei Unfällen und Bränden werden die Opfer und deren Familien aus ihrem gesicherten Lebenslauf gestoßen. Und ihre bisherigen Lebensentwürfe zerstört. Dies mitzuerleben ist auch für die Helfer schwierig. Hier zu unterstützen, war ein wichtiges Anliegen von Georg Wimmer, der neben seinem gelernten Beruf die Ausbildung zum Diakon ablegte und 2007 seine Weihen erhielt.

Menschen in Not zu helfen – das sieht Wimmer stets als oberstes Ziel seines Wirkens an. Deshalb erscheint es folgerichtig, dass er federführend war bei der Gründung der Einheit für „PS-NV-E“. Hinter diesem Kürzel verbirgt sich die „Psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte in Stadt und Landkreis Rosenheim“. Das Team wuchs zügig auf mehr als 20 Mitglieder an, die sich bereit erklärten, die nötige Ausbildung zu absolvieren und für die Kameraden und Kameradinnen in schwierigen Situationen da zu sein. Die Tätigkeiten erstrecken sich von der Vorsorge mit Ausbildungen über die Begleitung während und unmittelbar nach dem Einsatz bis hin zu Nachsorge-Veranstaltungen. Sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Allgemeinheit und speziell für die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Rosenheim, wurde bereits vom Landesfeuerwehrverband Bayern gewürdigt – zuletzt erhielt er mit dem Steckkreuz die höchste Auszeichnung, die der Freistaat Bayern an Angehörige der Feuerwehr vergeben kann.

Der Bezirk Oberbayern möchte dieser hohen Ehrung nun die Bezirksmedaille hinzufügen. Mit dieser Verleihung möchten wir besonders das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement als vorbildlich herausstellen und anderen Menschen Mut machen, es Ihnen, sehr verehrter Georg Wimmer, nachzumachen. Wir möchten Ihnen für Ihr Engagement „Vielen herzlichen Dank“ sagen!



Elisabeth und Georg Wimmer mit Bürgermeister Thomas Weber

Lieber Georg, dem vorausgegangenem Bericht kann man deutlich entnehmen, wie sehr du dich für die Gemeinde Soyen und den Landkreis Rosenheim eingebracht hast und es immer noch tust. Es war mir eine Ehre an der Verleihung der Bezirksmedaille für deine Verdienste teilnehmen zu können. An dieser Stelle auch noch einmal die herzlichsten Glückwünsche aus dem Rathaus und ein großes Dankeschön, dass ich dir im Namen des Gemeinderates sowie unserer Bürger*innen übermitteln darf.

Thomas Weber

Erster Bürgermeister der Gemeinde Soyen

Dorferneuerung - Freistaat unterstützt Kommunen

Mit der Dorferneuerung unterstützt der Freistaat seine ländlichen Kommunen dabei, als Lebensraum attraktiv zu bleiben und fit für die Zukunft zu werden. Nun feiert das Förderprogramm seinen 40. Geburtstag. Seit ihrer Einführung haben rund zwei Drittel aller bayerischen Gemeinden von ihr profitiert. Zu Beginn stand der Strukturwandel in der Landwirtschaft im Mittelpunkt, mittlerweile bietet die Dorferneuerung Antworten auf Herausforderungen wie den demographischen Wandel, die Energiewende oder den Klimawandel. „Wir können voller Stolz sagen, dass die bayerische Dorferneuerung ein wahres Erfolgsmodell ist. Bereits seit 40 Jahren hilft sie die Lebens-, Wohn-, Arbeits- und Umweltverhältnisse im ländlichen Raum nachhaltig zu verbessern. 1345 aller bayerischen Gemeinden haben bereits von ihr profitiert“, sagte die für die ländliche Entwicklung zuständige Ministerin Michaela Kaniber. Ziel der Dorferneuerung ist es, die ländlichen Räume in ihrer Vitalität zu stärken. Dabei gilt es die ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung zu beachten. Die Dorferneuerung hat sich im Laufe der Zeit dynamisch an die sich wandelnden Herausforderungen für ländliche Gemeinden angepasst. Kernthemen sind die Bürgermitwirkung und die Stärkung der Dorfgemeinschaft. Sie unterstützt die Gemeinden nicht nur beim Erhalt der biologischen Vielfalt, oder der Sicherstellung der Grundversorgung, sondern auch beim Thema Barrierefreiheit. Die Innenentwicklung und der sparsame Um-

gang mit Grund und Boden ist ein weiterer aktueller Schwerpunkt. Bereits in hundert Dörfern konnten so Leerstände beseitigt, ortsbildprägende Gebäude saniert und innerörtliche Brachflächen in Nutzung gebracht werden.

„Die Dorferneuerung konnte nur so erfolgreich sein, weil die Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt stehen und aktiv mitwirken. Deren Ideenreichtum und Engagement, das Know-how unserer Kommunalpolitiker in Kombination mit einer kompetenten konzeptionellen, organisatorischen und finanziellen Begleitung durch unsere sieben Ämter für Ländliche Entwicklung ist der Schlüssel zum Erfolg“, so die Ministerin.



Dorferneuerung, eigentlich eine Erfolgsgeschichte

Glasreparatur:
ab 0,00 €¹



Glasreparatur Service

Behalten Sie den Durchblick – mit dem kostenlosen¹ Glasreparatur Service für alle Volkswagen.

Viele Glasschäden wie beispielsweise Steinschläge können wir mit einer modernen Füllharzmethod reparieren: schnell und effektiv – für die meisten Kaskoversicherten sogar kostenlos¹. Das Ergebnis: Sie sehen fast nichts mehr davon und sind genauso sicher unterwegs wie zuvor. Fragen Sie uns.
volkswagen.de/service

¹ Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Andernfalls fragen Sie nach unserem individuellen Angebot. Aus Sicherheitsgründen unter anderem keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Fall nicht ganz unsichtbar.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Gartner GmbH & Co. KG
Rosenheimer Str. 22, 83549 Eiselting bei Wasserburg
T. 08071 92030, Whats App: 0162 5337864,
www.volkswagen-gartner.de

**Wir sind Ihr Audi-Service
Vertragspartner**
T. 08071 92030

Autohaus Gartner GmbH & Co. KG
Rosenheimer Str. 22
83549 Eiselting
www.autohaus-gartner.de



**Audi
Service**

Landespflegegeld

Der Erstantrag bis spätestens zum 31.12.21 einreichen

Pflegebedürftigen in Bayern ab Pflegegrad 2, unabhängig davon ob sie daheim oder im Pflegeheim leben, gewährt die Bayerische Staatsregierung das Landespflegegeld. Es beträgt 1000 € pro Jahr und wird nur in seltenen Fällen mit anderen Pflegeleistungen verrechnet. Als staatliche Fürsorgeleistung ist das Landespflegegeld eine nicht steuerpflichtige Einnahme. Auch Personen, deren Heimkosten von einem Sozialhilfeträger bezahlt werden, haben Anspruch auf das Landespflegegeld. Pflegebedürftige erhalten damit die Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun, oder den Menschen eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen am nächsten stehen, z.B. ihren pflegenden Angehörigen, Freunden, Helferinnen und Helfern.

Der Erstantrag muss bis spätestens zum 31.12. des Jahres bei der Landespflegegeldstelle eingereicht werden, für das laufende Pflegegeldjahr also bis 31.12.2021.

Für die Folgejahre wird die Leistung ohne neuen Antrag gewährt. Bei Änderungen, die den Leistungsanspruch betreffen,

muss die Landespflegegeldstelle informiert werden.

Den Antrag und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter <http://www.landesspflegegeld.bayern.de>.

Antragsformulare gibt es auch beim Finanzamt und Landratsamt, sowie beim Zentrum Bayern für Familie und Soziales. Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an fragen.landesspflegegeld@stmflh.bayern.de oder per Telefon an Bayern Direkt, die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung. Sie erreichen diese per Telefon unter **089/122213, Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr.**



Neues vom Frauenbund



Frauenbund machte mit beim Ferienprogramm

Der Frauenbund Rieden/Soyen beteiligte sich heuer wieder am Soyener Ferienprogramm. Am Nachmittag des 5. Augustes gingen wir mit einer Schar Kinder in den nahegelegenen Wald und sammelten dort verschiedene Naturmaterialien, die wir für unser späteres Bastelangebot benötigten. In der Schule wieder angekommen, bekamen die Kinder eine Butterbreze zur Stärkung. In die von uns vorbereiteten Natur-Bilderrahmen aus Ästen spannten die Kinder Wollfäden, sodass ein Webrahmen entstand. Die gesammelten Naturmaterialien wurden kunstvoll eingesteckt, gewebt und gefädelt. Zusätzlich wurde noch mit allerlei Dekomaterialien verziert. Es entstanden wunderschöne Kunstwerke, die stolz den Eltern präsentiert wurden.

Kräuterbuschen binden

Nach alter Tradition haben wir uns auch dieses Jahr zum Kräuterbuschen binden getroffen. Fleißige Frauenhände banden aus allerlei verschiedenen Kräutern und Blumen über 100 hübsche Kräuterbuschen. Diese wurden dann bei den Gottesdiensten zu Mariä Himmelfahrt geweiht und konnten gegen eine freiwillige Spende mitgenommen werden. So können wir

350€ an die Menschendervergangenen Flutkatastrophespenden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Ein herzliches Dankeschön auch für die Blumen- und Kräuterspenden und die vielen fleißigen Helfer beim Binden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Frauenbund lädt am 21.10.2021, um 19 Uhr zum Oktoberrosenkrantz ins Pfarrzentrum ein. Anschließend findet die Jahreshauptversammlung statt. Alle Mitglieder des Katholischen Frauenbundes sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf euch.

Spenden an verschiedene Einrichtungen

Der Frauenbund übergab mehrere Spenden im Wert von 2450 €:

- die Soyener Kindergärten
- die Björn Schulz Stiftung in Berlin
- die von Jutta Speidel gegründete Stiftung Horizont e.V.
- das Altenheim St. Kunigund in Haag
- und an den Frauen- und Mädchenotruf in Rosenheim

Frauenbund Rieden-Soyen



Jahreshauptversammlung der Maibaumfreunde



Am 23. September 2021 um 19:30 Uhr kamen in der Pizzeria Da Salvatore & Massimo in Soyen 31 Mitglieder zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen. Herr Johannes Dirnecker begrüßte als Versammlungsleiter und Vereinsvorsitzender die zahlreich erschienenen

Anwesenden recht herzlich.

Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung, satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist und stellt die Tagesordnung gemäß Einladung vor. Im Mittelpunkt stand das Maibaumaufstellen 2022 in Soyen. Nach dem Jahresrückblick der durch Corona sehr spärlich ausfiel, trug Vereinskassier Thomas Wühr den Kassenbericht vor. Der von den Kassenprüfern Klement Ganslmeier und Tobias Ganslmeier geprüft und ohne Beanstandung bestätigt wurde. Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft verlas erster Vorstand Johannes Dirnecker noch die anstehende Termine, wie das aussuchen vom neuen Maibaum, das umschneiden und lagern, das aufstelle vom Zelt und das vorstellen unserer neuen Jacke der Maibaumfreunde. Anschließend bedankte er sich bei den Mitgliedern für ihre tatkräftige Unterstützung in den letzten und noch kommenden Jahren.



Johannes Dirnecker bei der Begrüßung der Maibaumfreunde

Hans Jäger

Bäckerei
Federkiel

Frische Backwaren aus eigener Produktion
mit Mehl aus der Region

Stehcafe
Kaffee aus dem Hause Dinzler

83564 Soyen, Dorfstraße 7 08071 - 6946

GmbH Baugeschäft
Hinmüller

Schlüsselfertiges bauen - Rohbau - Estrich
Verputz - Gerüst - Pflasterarbeiten - Altbausanierung

Jürgen Hinmüller Tel.: 08073 - 1650
Geschäftsführer Mobil 0171 8933934
Schlicht 5 hinmueller@t-online.de
D- 83564 Soyen www.hinmüller.de

HONDA

Kleiner. Einfacher. Intelligenter.
Der neue Miiimo

HRM 40 899,- €	HRM 40 LIVE* 1.099,- €	
-------------------	---------------------------	--

Unser Mähroboter Miiimo HRM 40 für kleine Rasenflächen bis 400 m².

- Legt selbstständig einen Mähkalender an (Map & Mow)
- Manuelle Place & Mow-Funktion zum Nachmähen z. B. unter Gartenmöbeln
- Ein Smart Timer passt den Mähkalender anhand von Online-Wetterdaten automatisch an die Wetterbedingungen an*
- Mit Amazon Alexa Sprachsteuerung*

Perfekter Rasen war noch nie so einfach.
Mehr Informationen unter: www.honda.de/garten

Alle Preise sind UVP von Honda Deutschland AG, 19% MwSt. Stand 11.11.2021



Wir beraten Sie:
 Amthal 17B, 83533 Edling
 Mo.-Fr. 08:30-12:00 Uhr, Mo.-Fr. 13:00-17:00 Uhr
 08039/3776
www.bergergartenpower.de
info@bergergartenpower.de

ENGINEERING FOR *Life*

Innungs-Meisterbetrieb seit 1990
3 Meister - 2 Generationen!
Hier sind Sie richtig...

SERVICEPARTNER

Service Partner Kainz GmbH
TV, Multimedia, Hausgeräte ... *persönlich.*

Kim glei
wieda, I bi beim
Kainz und
kaaf wos
gscheids!

info@sp-kainz.com www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling
Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER

Wir sind Ihr Ansprechpartner für TV, HiFi, Unterhaltungselektronik, Hausgeräte, Kaffeevollautomaten, Telefon und Internet, Beleuchtung sowie Multimedia und vieles mehr.

Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf - wir freuen uns auf Sie!

Strahlende Augen hinter bunten Schultüten



Bei wunderbarem Wetter begann für 25 Kinder das Abenteuer „Schule“ in diesem Schuljahr an der Grundschule Soyen.

Mit strahlenden Augen trugen sie ihre bunten Schultüten, gefüllt mit kleinen Überraschungen der Eltern, in die geschmückte Turnhalle. Dort warteten bereits Lehrer, Schulleitung und Bürgermeister Thomas Weber auf die neuen Schüler.

Erfreulicherweise konnten in diesem Jahr auch je 2 Erwachsene, unter Einhaltung des erarbeiteten Hygienekonzeptes, die



Herzlich willkommen

Kinder an ihrem 1. Schultag begleiten.

Nach einer kurzen Begrüßung der Kinder und Eltern durch die stellvertretende Schulleitung Frau Bellin, überraschte Herr Weber die Schulanfänger mit einer CD als Präsent und wünschte den Kindern viel Spaß und viel Erfolg an der kleinen Schule in Soyen.

Sehr stimmungsvoll begleiteten Frau Froschmayer und Frau

Grill mit Gitarre und Akkordeon die Feier und machten den würdigen Rahmen komplett.

Sehr neugierig begutachteten die Kinder nun ihre neue Klassenlehre-

rin Frau Elisabeth Pick und die Lehramtsanwärterin Frau Annalena Kabaschi, die zusammen die 1. Klasse unterrichten werden. Frau Pick verglich den Schulstart mit einer Tulpenzwiebel, die durch gute Pflege und Fürsorge und mit viel Geduld schon bald zu einer schönen Blume heranwachsen würde. „Auch ihr alle werdet im Laufe des 1. Schuljahres viel Neues lernen und wir alle werden helfen, dass dein Lernen so wächst, wie diese Tulpe“, so Frau Pick, „und dazu wird man manchmal viel Geduld brauchen und manches wird wie von selber gehen!“ Für die Kinder hatten die Lehrerinnen je eine Tulpenzwiebel vorbereitet, die nun eigenhändig in die schön gestalteten Blumenkästen gepflanzt wurden. „Wir kümmern uns zusammen um die Blumen und auch um uns als Klasse und um unser Lernen“, versprachen die Lehrerinnen weiter.

Voller Stolz zogen dann die neuen Schüler der Grundschule über den Pausenhof in die Schule und in ihr Klassenzimmer ein und wurden begleitet von Musik und freudigen Rufen der Mitschüler aus den anderen Klassen, die mit bunten Tüchern aus den Schulhausfenstern winkten.

„Herzlich Willkommen an unserer Schule, liebe Kinder der 1. Klasse!“

Grundschule Soyen



Das Soyener Lehrkräfte-Team begrüßt alle Eltern und Schulkinder zum neuen Schuljahr 2021/22

Den Schulweg meistern - Tipps für Eltern und Schulanfänger

Am 13. September begann auch in Soyen nach den großen Ferien wieder die Schule. Den Weg sicher meistern? Und dabei für andere Verkehrsteilnehmer immer gut sichtbar sein? **Dafür gibt es für Eltern und ihren Erstklässlern zehn wertvolle Tipps an die Hand:**

- Sollte Ihr Kind noch nicht sicher sein, üben Sie den Schulweg nochmals gemeinsam
- Erklären Sie, warum aufmerksam Verhalten im Straßenverkehr so wichtig ist
- Weisen Sie Ihr Kind auf Gefahrenstellen hin

- Erklären Sie die Gefahren bei viel Verkehr zum Beginn der Schule und zum Schulschluss
- Trainieren Sie, wie und wo die Straße richtig und sicher zu überqueren ist
- Erklären Sie, warum es besser ist Fußgängerüberwege und Ampeln zu nutzen
- Bilden Sie am kleine Gruppen,



um den Schulweg gemeinsam mit anderen Kindern zu meistern
 -Planen Sie genug Zeit für den Schulweg ein
 Lassen Sie Ihr Kind helle Kleidung tragen
 Am besten Sicherheitsweste tragen. Denn durch sie oder sonstige reflektierende Kleidung sind Kinder für andere Verkehrsteilnehmer noch früher sichtbar.
 Üben Sie den Schulweg mehrmals gemeinsam vor der Einschulung
 -Erklären Sie, warum aufmerksames Verhalten im Straßenverkehr so wichtig ist
 Weisen Sie Ihr Kind auf Gefahrenstellen hin
 -Erklären Sie die Gefahren bei viel Verkehr zum Beginn der Schule und zum Schulschluss

Trainieren Sie, wie und wo die Straße richtig und sicher zu überqueren ist
 -Erklären Sie, warum es besser ist Fußgängerüberwege und Ampeln zu nutzen
 -Bilden Sie am besten kleine Gruppen, um den Schulweg gemeinsam mit anderen Kindern zu meistern
 Planen Sie genug Zeit für den Schulweg ein
 -Lassen Sie Ihr Kind helle Kleidung tragen
 -Am besten Sicherheitsweste tragen. Denn durch sie oder sonstige reflektierende Kleidung sind Kinder für andere Verkehrsteilnehmer noch früher sichtbar.

Aus der Kita St.Peter



Der Firstbaum wurde zum Integrationskindergarten gebracht.

Nach der Übergabe – beide Häuser vereint

„Firstbaumklau“



Nachdem für die katholische Kita die Umsetzung des Bauernhofprojektes leider nicht möglich war, hat der Integrationskindergarten diese Gelegenheit wahrgenommen. Der Aufbau der Schutzhütte war erst Anfang September möglich, so dass sich für die Mitarbeiterinnen der Kita St. Peter die Gelegenheit bot, kurz zuvor noch nach alter bayerischer Tradition den „Firstbaum zu stehlen“. Der Einfachheit halber wurden Boden-

dielen statt dem Firstbaum genommen. Diese wurden geschmückt und mit musikalischer Begleitung (leider nur aus der Konserve) von einigen Kindern aus der Kita bis zum Integrationskindergarten getragen. Als „Auslöse“ gab es Gummibärchen für alle. Es war ein Spaß für alle Beteiligten und wir wünschen dem „Bauernhof – Team“ alles Gute und einen guten Start in Taubmoos!



Mit Schaufeln, aber auch mit den Händen wurden die Kartoffeln ausgebuddelt.

„Kartoffelernte“

Herbstzeit ist Erntezeit. Tatkräftig haben die Kinder mitgeholfen, die Kartoffeln aus unserem Kartoffelbeet zu ernten. Die Ausbeute kann sich sehen lassen. Die Kinder stimmten ab, dass sie Salzkartoffeln mit Butter zubereiten und gemeinsam verspeisen. Selbstgeerntet schmeckt's eh am besten!

Anna Stieglbauer, Leiterin Kita St. Peter

KFZ - MEISTERBETRIEB
Geschäftsinhaber
HANS KIRCHBUCHNER



Reparatur und Unfallinstandsetzung
Kasten 1 - 83564 Soyen
Tel.: 08073-2400 Fax: 08071-913069
Mail: johann-kirchbuchner@gmx.de

IMC 
Versicherungsmakler



Julian Neußer
Versicherungsmakler
Fon: 08031 6193453 Mobil: 0152 29938512
mail: j.neusser@imc-versicherungen.de

„Das Abenteuer beginnt!“ - Wir starten in ein neues Kindergartenjahr



Das neue Kindergartenhaus in Taubmoos



Im Integrationskindergarten öffnen sich die Türen - und wir begrüßen recht herzlich alle neuen Kinder, Familien und Mitarbeiter! Im Kindergarten-Haus in der Gartenstraße beginnen wieder unsere Jüngsten. Langsam und vorsichtig erkunden sie die Spielräume und den Garten und knüpfen erste neue Kontakte. Ebenso neugierig kommen die Kinder in der Waldgruppe an, buddeln, graben und sausen über die Wiese.

Und was tut sich in Taubmoos? In den Sommerferien wurde die neue Schutzhütte für die Bauernhofgruppe aufgebaut. Ein großes Lob und herzlichen Dank an die Zimmerei Schiller und die Firma Grundner, die hier mit viel Engagement gebaut haben! Ebenso bedanken wir uns bei allen Firmen, die mitgeholfen haben, dass hier eine neue Gruppe entstehen kann. Das wären

vor allem die Firma Schöberl, Elektro Schubert und die Kraftwerke Haag.

Eine ganz besondere Überraschung bereitete uns jedoch der Kindergarten St. Peter! Da es bei uns der Brauch ist einen Firstbaum zu stellen, sind die Kolleginnen losgezogen und überbrachten Tage später feierlich diesen besonderen Balken. Vielen lieben Dank, wir haben uns wirklich über diese besondere Geste und die Glückwünsche von euch gefreut! Der Start am Bauernhof klappte folglich sehr gut und die Kinder haben bereits die ersten Tage in Taubmoos verbracht. Es wird bereits rund um die Hütte gespielt und die Gegend erkundet und nicht zuletzt freuen sich die Kinder riesig über den Kontakt zu den Tieren. Es bleibt spannend!

Integrationskindergarten

Minibagger-Betrieb

Baggerverleih, auch mit Fahrer
Maschinenverleih,
z.B. Specht für Betonabbruch,
Erdborner, Baggerholzspalter

Baptist Albrecht
Ensdorf 32 a
84559 Kraiburg
Tel.: 0171 - 4 92 40 61
Mail: baptist-albrecht@freenet.de



Hausgeräteservice
Reparatur und Verkauf

Arthur Axenböck
Stauden 4 Soyen




Mobil: 0172/9 45 73 18

Tel.: 08073/91 52 40 Fax: 08073 /91 52 39

Gartenbauverein - Ferienspaß mit Minigolf



Der Gartenbauverein hat im Rahmen des Ferienprogramms mit Kindern auf der Pfarrzentrumswiese wieder mal eine Minigolfanlage aufgebaut. So lange sie steht, kann Mann, Frau oder Kind, ob alt oder jung, dort umsonst auf 13 Bahnen zu jeder Zeit spielen. Schläger und Bälle sind im bunten Rohr, daneben Zettel, Stift und Spielregeln. Wir wünschen euch allen viel Spaß dabei!

PS: Wer wird der Minigolf-König? Eine Gesamtschlagzahl unter 60 (ohne schummeln!!!) kann mit Datum und Name auf das lange Brett bei den Spielregeln geschrieben werden.



Nach einem ihrer Lieblingsplätze gefragt, antwortete Daniela Berger spontan, auch mein Arbeitsplatz gehört für mich zu den liebsten Aufenthaltsorten. Mir macht die abwechslungsreiche Arbeit und der Umgang mit den Kunden im Soyener Dorfladen einfach Spass. Alles wie gemacht für mich!

Fleisch direkt vom Bauern Herbstzeit ist Rindfleischzeit!

Wir starten wieder mit unseren Fleischpaketen. Am Samstag, 30. Oktober bieten wir das Fleisch einer Stroh-Färsen an.

Bitte Vorbestellungen bis spätestens 27. Oktober.

Am Samstag, 18. Dezember gibt es einen echten „Taubmooser-Horn-Ochsen“.

Bitte hier Vorbestellungen bis spätestens 15. Dezember.

Vorbestellungen gerne per:

email: meidert@t-online.de

Tel.: 08072/518

Whats App: 0160/90960239

Die Misch-Pakete (5 kg / 10 kg / 15 kg / 20 kg) bestehen aus:

- Braten - Steak
- Hackfleisch- Rouladen
- Gulasch- Suppenfleisch/Beinscheibe

Der kg-Preis für ein Mischpaket liegt bei **13,00 €**. Filet und Tafelspitz bestellen Sie bitte extra dazu. Angebot ist begrenzt. Preis auf Anfrage.

„Soyener Strickdamen“ geben keinesfalls auf

SOYENER
HANDARBEITSGRUPPE



Wie schon im vergangenen Jahr bahnt sich an, dass wiederum Ausstellungen und Präsentationsmöglichkeiten ausfallen, um die notwendige Basis für die finanzielle Unterstützung sozialer Einrichtungen zu schaffen. Doch die „Soyener Strickdamen“ geben natürlich nicht auf.

Auf dem „Wasserburger Bauernmarkt“ sind wir immer wieder sehr gern gesehen, wie die Veranstalter bestätigen. Deshalb nutzten wir heuer nochmals die Gelegenheit, unsere Handarbeiten, ob liebevoll gestrickt, gehäkelt oder perfekt genäht, dort anzubieten. Ein voller Erfolg, nicht nur durch den Verkauf, sondern auch durch große Anerkennung und Wertschätzung, die uns von vielen Seiten entgegengebracht wurde. Von unserer vielseitigen Auswahl an Handarbeiten waren alle begeistert, lobten den sozialen Hintergrund und waren durchaus bereit, das eine oder andere Teil auszuwählen. Diskussionen und ausgesprochen nette Gespräche, gerade mit Männern, die nicht glauben konnten, dass die empfohlenen Socken dann doch zu ihren Füßen passten. Ganz spontan spendete eine Dame aus Wasserburg einen großen Plastiksack mit bunter Wolle, die wir wiederum als Grundlage für unsere Handarbeiten verwenden können. Zuspruch und Anerkennung kam von vielen Seiten – sozusagen als willkommene Motivation für unser wundervolles Projekt. Wir konnten dadurch sogar einige Damen für unsere nächsten monatlichen Treffen begeistern.

Mittlerweile gehören wir gefühlter Weise schon fast dazu, zu

den „Standfrauen“ am „Wasserburger Bauernmarkt“. Gerne nehmen wir in nächster Zeit nochmals die herzliche Einladung an, deren kulinarisches Warenangebot durch unsere kreativen Handarbeiten zu ergänzen. Fazit eines doch anstrengenden Tages: Es hat sich auf jeden Fall gelohnt, zumal es auch heuer unser Ziel ist, zum Jahresende wieder soziale Organisationen tatkräftig zu unterstützen. Und wie wir alle wissen, „Vo nix – kimmt nix“.

Die ersehnte Teilnahme am Hobby-Künstlermarkt in Haag, wie auch der Besuch im „Bauernhausmuseum“ in Amerang, um dort jeweils unsere Handarbeiten zu präsentieren, sind leider wegen der unsicheren Coronalage hinfällig geworden. Wir hoffen, dass uns derzeit wenigstens noch die monatlichen Treffen im Pfarrzentrum in Soyen erhalten bleiben, jeweils am ersten Samstag im Monat, von 14 – 16 Uhr.

Was ich allerdings ganz toll finde, dass „meine Damen“, wie ich sie liebevoll nennen darf, in der Zwischenzeit auch zu Hause fleißig handarbeiten, damit wir, so bald wie möglich, wieder durchstarten können. Dafür meinen herzlichen Dank. Eine kleine Auswahl unserer Strickkünste sind immer im „Soyener Dorfladen“ ausgestellt. Danke an Anita Wimmer für diese für uns sehr wertvolle Möglichkeit.

Bitte unbedingt beachten: Bei uns gilt – ohne Ausnahme – „geimpft“ oder „genesen“!

Eure Maria Rummel



Jetzt NISSAN LEAF
für 299 €¹ mieten...



NISSAN LEAF N-CONNECTA
40 kWh-Batterie, 110 kW (150 PS), Elektro,
EZ 09/21, 150 km

- 270 km kombinierte Reichweite (WLTP)
- inkl. Winterpaket: Lenkrad beheizbar, Sitzheizung vorne und hinten, Außenspiegel beheizbar
- 360° Around View Monitor
- Navigationssystem
- Adaptiver Geschwindigkeits- und Abstands-Assistent

...und nach 6 Monaten zum
Vorteilspreis von 19.990 €² kaufen.

NISSAN LEAF N-CONNECTA 40 kW Batterie 110 kW (150 PS), Elektromotor: Stromverbrauch kWh/100 km: kombiniert 17,1; CO2-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+. ¹Monatliche Miete zzgl. Versicherung, zzgl. Winterräder, Mietdauer verpflichtend 6 Monate. ²Kaufpreis nach Beendigung der 6. Monatsmiete. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Abb. zeigt Sonderausstattung. Ein Angebot für Privatkunden. Gültig bis Widerruf. Stand September 2021.

50
JAHRE
AUTOHAUS
HUBER

Huber

„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Auto Huber GmbH | Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden
Tel.: 08721 78187-0 | info@nissan-eggenfelden.de | nissan-eggenfelden.de

Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Soyen mit Neuwahlen



BIENZUCHTVEREIN

Am Montag, den 06. September 2021, fand im „Haus am See“ in Soyen die alljährliche Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Soyen statt. Im Mittelpunkt der diesjährigen Sitzung standen die Neuwahlen. Zunächst informierte der erste Vorstand Christian Müller die Mitglieder über die Teilnahme am Ferienprogramm im August 2020 und 2021 und die wichtigsten Termine. Nach den Ehrungen wegen langjähriger Mitgliedschaft fanden anschließend die Neuwahlen statt. Da der zweite Vorstand Herr Josef Eibl und Herr Josef Willnhammer als Kassensprüfer zurücktraten, wurden diese neu durch Christine Schimpflingseder und Sebastian Schubert besetzt. Barbara Hausberger übernimmt das Amt der Beisitzerin. Ansonsten bleibt die Vorstandschaft wie gehabt erhalten. Herr Eibl wurde für die jahrelange Arbeit in der Vorstandschaft gebührend geehrt und mit einem Geschenkkorb verabschiedet. Ein großes Dankeschön ging auch an Herrn Willnhammer. Anschließend fand ein sehr interessanter Vortrag über die „Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Bienen“ durch Fachwart Franz Vollmaier statt.

Die Vorstandschaft des Bienenzuchtvereins

- 1. Vorsitzender:** Christian Müller
- 2. Vorsitzende:** Christine Schimpflingseder
- Schriftführerin:** Barbara Müller
- Kassier:** Christian Freundl
- Beisitzerinnen:** Mandy Uschold
Barbara Hausberger
- Kassensprüfer:** Sebastian Schubert
Thaddäus Berger

Wespenheimat

Die Wespen bauen im Gegensatz zu den Honigbienen nicht aus selbstproduziertem Wachs, sondern aus gesammeltem Holz. Ihre Waben hängen als Etagen übereinander. So oder auch ein wenig anders bauten die Wespen ihr Nest am Soyener Marienberg. Dabei nutzten sie einfach ein Gartentor als Bauplatz. Als Ein- und Ausflugsloch kam ihnen da gerade die Bohrung zum Verriegeln recht. Irre Tierwelt!



VORSORGE UND ABSICHERUNG RUND UMS THEMA GESUNDHEIT

Nutzen Sie jetzt den Vor-Ort-Service!
Anruf/Mail genügt!

KRANKENTAGEGELD - GEHALTS-SCHUTZ
ohne Gesundheitsprüfung möglich

STATIONÄR

- sofortiger Versicherungsschutz für 1-Bettzimmer Chefärzt
- die Absicherung ist mit täglichem Beginn möglich
- Kurabsicherung ohne Gesundheitsprüfung bis 180 EUR möglich
- Krankenhaustagegeldabsicherung ohne Gesundheitsprüfung bis 65 EUR

AMBULANT

- Top Lösungen für Impfungen und Medikamente ohne Wartezeit
- Heilpraktiker Top-Lösungen ohne Wartezeit bis 2000 EUR/je KJ.
- Verschreibungspflichtige Medikamente die nicht von der GKV übernommen werden
- Sofortiger Versicherungsschutz
- auch für Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen



MONIKA NIEDERMEIER Bankkauffrau (IHK)
Geschäftsstelle Soyen | Kaffberg 9 | 83564 Soyen
Telefon 08071 92 23 713 | Mobil 0177 14 058 15
Monika.Niedermeier@compexx-vertrieb.de

compexx
FINANZ

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!

Stiftung
Attl
Inntal-Workstätten



Attler Markt

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9- 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00
Montag Ruhetag

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

www.attler-markt.de

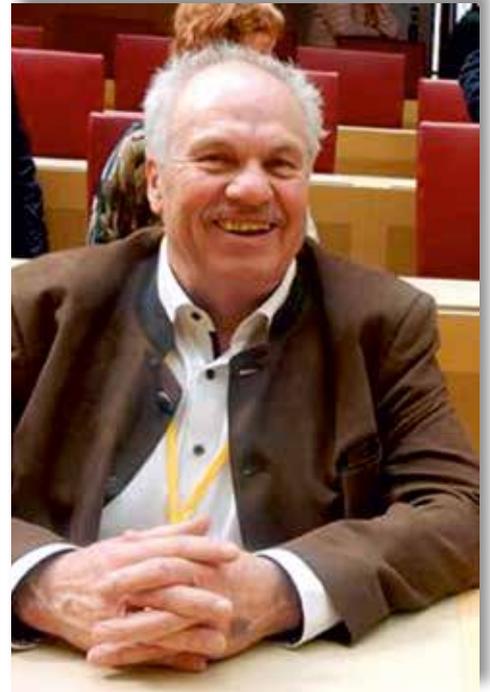
„Soyen 60plus-Treff“ „Schön, dass Ihr alle wieder da seid „



Eine große Beteiligung beim ersten „60plus“-Treff nach der Corona-Pause war zu erwarten, dass aber insgesamt 41 Personen zu der Veranstaltung buchstäblich stürmten, war dann doch eine riesige und sehr erfreuliche Überraschung. Sichtlich beeindruckt begrüßte Peter Rummel „seine“ Senioren nach so langer Zeit. Gespannt lauschten sie seinen Ausführungen über die Aktionen, die bereits für die nächste Zeit geplant sind. Keiner möchte wohl mehr etwas versäumen, das nach Spaß und netter Gesellschaft „riecht“. Erstmals traf sich „Soyen60plus“ im „Haus am See“, worüber sich die neuen Wirtsleut' Josef und Theresa Zipperer riesig freuten. Bei hausgemachten leckeren Kuchen und Torten, dem herrlichen Blick auf den Soyener See, der vielen der Soyener vertraut ist, wurde das erste Treffen zu einem ausgesprochen angenehmen Erlebnis. Die künftigen, monatlichen Treffen (nicht immer am letzten Mittwoch im Monat!) stehen bereits fest (siehe unten) und werden auch wieder im „Haus am See“ in Soyen abgehalten. Besonders erfreulich waren „vier neue Gesichter“, im wahrsten Sinne des Wortes. Wie sich herausstellte waren die beiden Damen aus Wasserburg bzw. aus Reitmehring, die beiden Herren sind wohl neue „Soyener“. Sie wurden natürlich in der Runde ganz herzlich begrüßt. Beim nächsten „60plus-Treff“ werden nochmals die Ausflüge vorgestellt, die im vergangenen Jahr der Pandemie zum Opfer fielen. Die Favoriten-Ziele werden ausgewählt und nochmals „in Angriff“ genommen. Alle waren sich einig, für das Wiedersehen war es allerhöchste Zeit!

Bis zum nächsten Mal, Euer Peter Rummel, Seniorenbeauftragter der Gemeinde Soyen,

Kontakt zum Seniorenbeauftragten: Tel. 0 80 71/ 9 22 54 14



Peter Rummel, Seniorenbeauftragter der Gemeinde Soyen, freut sich schon auf viele Aktionen mit den Senioren

Die künftigen, monatlichen Treffen: Mittwoch 27. Oktober, Mittwoch 17. November und Mittwoch 15. Dezember, jeweils von 14 – 16 Uhr, wieder im „Haus am See“ in Soyen.

Soyener Senioren strahlen wieder



Wenn auch mittlerweile die Corona-Lage nicht gerade als stabil zu bezeichnen ist, gab es doch ein paar Gelegenheiten, den Soyener Senioren glückliche Stunden zu bieten. Eine Möglichkeit, sich einer organisierten Busfahrt anzuschließen, nutzten 24 Personen. Ziel war das grandiose Zugspitzplateau, das in überwältigender Weise durch drei verschiedene Bahnen bequem und schnell erreicht werden kann. Nur schade, dass auch an diesem Tag das Wetter extrem regnerisch und trüb war. Und dennoch erlebten wir grandiose Eindrücke, die unvergesslich bleiben.

Nachdem es doch unsicher ist, größere Fahrten anzubieten, entschlossen wir uns, einen Grillabend im beliebten „Gasthaus Suranger“ kurzfristig zu organisieren, mit dem Ergebnis, dass wir mit 42 Personen den überdachten, gemühtlichen Außen-

bereich füllten. Gute Stimmung, hervorragendes Essen, guter Service, was will man mehr. Mit großer Spannung freuten sich die Senioren natürlich auf den nächsten Termin, bei dem das Geheimnis der künftigen Fahrten und Ausflüge für das Jahr 2022 gelüftet werden sollte. Doch leider kam es nicht dazu, Corona und die damit verbundenen Regeln machten uns einen Strich durch die Rechnung. Die Enttäuschung über den gekippten Termin habe ich versucht, möglichst allen „persönlich“ per Telefon zu übermitteln, um die Situation zu erklären, und ermutigende Worte für eine hoffentlich baldige angenehmere Zeit zu finden. Wir müssen abwarten, wie sich die Lage entwickelt, sehen aber trotzdem, 2-fach geimpft, der Zukunft positiv entgegen.

Bis hoffentlich bald, Euer Peter Rummel, Seniorenbeauftragter der Gemeinde Soyen.

Schellenberger Hof





- Ferienwohnungen
- Exklusive Ausstattung
- Frühstückspension
- Kitzberg 2
- 83564 Soyen
- Ein-/Zweibettzimmer
- Frühstücksbuffet

Tel.: 0 80 71 / 43 63 Fax: 0 80 71 / 5 17 56
www.schellenberger-hof.de info@schellenberger-hof.de



Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

83564 Soyen - Rottenhub 6
Tel. 08072 / 1631 Fax 3265
Handy 0179 210 5668
info@gartenbau-kebinger.de



- Garten- u. Landschaftsbau
- Baumschule
- Bruchsteinmauern
- Zäune
- Erd- u. Abbrucharbeiten
- Entwässerungsarbeiten
- Maschinelle Betonsteinverlegung
- Rohrpressung u. Verlegung mit Erdrakete

Die Kraftwerke Haag werden 100

Die Kraftwerke Haag (KWH) werden in diesem Jahr 100 Jahre alt, einen Weltkrieg mit all den Einschränkungen hat das Unternehmen überdauert. Doch trotz allem stehen die Kraftwerke wohl erst jetzt vor der größten Herausforderung in ihrer Unternehmensgeschichte, dem Klimawandel.

Schon früh auf Wasser gesetzt

Vor genau 100 Jahren kamen Franz Xaver Mittermaier, Doktor Anton Mössmer und Josef Meindl auf die Idee, die Region Haag selbst mit Strom zu versorgen. Gemeinsam gründeten sie am 28. September 1921 die Kraftwerke Haag AG und begannen mit dem Bau des Kraftwerks Vorderleiten in Soyen. Ein Wasserwerk, das preiswerten Wasserstrom anbieten und so die Region unabhängig von der Kohle des Ruhrgebietes versorgen sollte – schon damals.

Heutzutage ist das Wasserwerk sogar noch in Originalteilen vorhanden und liefert knapp drei Prozent des Gesamtstroms der Kraftwerke, wie Geschäftsführer Dr. Ulrich Schwarz bei einer Führung erklärt. Dies sei zwar nur eine geringe Prozentzahl, doch die Gründerväter hätten mit ihrem Fokus auf regenerative Energien Pionierarbeit geleistet – insbesondere mit Blick auf den Klimawandel, denn dieser sei für das Unternehmen eine Herausforderung, insbesondere „aufseiten der Netze“, so Schwarz. Beim Vertrieb stellte die Notwendigkeit zum Klimaschutz dagegen „eine große Möglichkeit“ dar. Denn es werde mehr und mehr an der regenerativen Stromversorgung geforscht und in diese investiert. Das trifft auch auf die Kraftwerke Haag zu.

Bereits jetzt kommen über 60 Prozent des unmittelbaren Netzabsatzes aus regenerativen Quellen, insbesondere aus der Solarenergie. Dadurch werde deshalb oftmals mehr Strom erzeugt als benötigt und müsse zurück ins Netz gespeist werden. Derzeit arbeite das Unternehmen deshalb daran, mehr Möglichkeiten zu finden, um Strom zu speichern, auch in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität München, so Schwarz.

Im Zuge der „Team Energiewende Bayern“ setzt auch die Gemeinde Haag auf regionalen, regenerativen Strom. Hans Urban, Umweltreferent der Gemeinde und beruflich als Energieberater tätig, begrüßt den Einsatz der Kraftwerke Haag. Es sei viel wert, einen Netzbetreiber vor Ort zu haben, der auf Energiequellen wie die Wasserkraft setze – ein Unternehmen, das sich dem Klimawandel und der Energiewende annehme. Denn Urban ist überzeugt: „Wir brauchen ein Umdenken in drei Bereichen: bei Mobilität, Netzen und Wärme.“

Im Bereich Mobilität habe Haag bereits die ersten Schritte durch das gemeindliche E-Auto sowie den E-Roller getan. Im Bereich Stromnetze schreiten die Kraftwerke Haag nun voran – und dies

bereits seit 100 Jahren.

Bis heute privater Energieversorger

Bis heute sind die Kraftwerke Haag ein privater Energieversorger geblieben. Das Versorgungsgebiet hat einschließlich eines Verteilerunternehmens, den Stadtwerken Dorfen, eine Fläche von 420 Quadratkilometern. Es ist eher dünn besiedelt, die Anschlussdichte deshalb geringer als in Ballungszentren oder einer Stadt wie Wasserburg. 16000 Anschlussnehmer werden unter anderem in Haag, Soyen, Maitenbeth, Sankt Wolfgang und Isen sowie in Dorfen mit Strom versorgt. 2400 Fotovoltaikanlagen – oft installiert auf landwirtschaftlichen Gebäuden – speisen ins Netz ein. Die Kraftwerke Netz GmbH betreibt, plant und baut die Verteilernetze für Strom.

Text: OVB Wasserburger Zeitung



Kraftwerk Vorderleiten bei Soyen



Querschnitt des Wasserzulaufs vom Soyensee nach Vorderleiten



Im Einsatz für die Wasserkraft: (von links) Dr. Florian Haas (Dritter Bürgermeister Haag), Sebastian Linner (Bürgermeister Rechtmehring), Franz Stein (Bürgermeister Reichertsheim), Hans Urban (Umweltreferent Haag), Dajana Hornuff (KWH), Josef Allio (Klimamanager Wasserburg), Sebastian Dütsch (KWH) und Thomas Weber (Bürgermeister Soyen)

Friseursalon eröffnet

Die Infrastruktur unserer Gemeinde ist wahrlich gut. Ärzte, Zahnarzt, Apotheke und Nahversorgung sind vorhanden. Ab Samstag, 04.09.2021 ist auch eine weitere Lücke geschlossen worden. Frau Nicole Seidl eröffnete mit einem „Tag der offenen Tür“ ihren neugestalteten Friseursalon im Zentrum von Soyen.

Dienstag/Donnerstag: 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 - 12.30 Uhr / Freitag: 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr / Montag geschlossen
Termine vereinbaren unter: 08071 - 5523771



Versammlung des Zweckverbandes Rettungsdienst & Feuerwehr

1.500 Einsätze weniger durch Pandemie

Knapp 36.500 Mal sind die Rettungsdienste im vergangenen Jahr zu Notfalleinsätzen ausgerückt. Wie die Statistik zeigt, die in der Verbandsversammlung des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Rosenheim präsentiert wurde, sind dies rund 1.500 Einsätze weniger als im Jahr 2019. Ein weiteres wichtiges Thema in der von Landrat Otto Lederer geleiteten Versammlung war die „Integrierte Leitstelle Rosenheim“. Ihr steht ein umfassender Hardware-Tausch ins Haus, zudem reicht der vorhandene Platz nicht mehr aus.

Die rückläufigen Einsatzzahlen im Rettungsdienst führte der Geschäftsleiter des Zweckverbands Stefan Forstmeier auf Corona zurück. Das Virus ist aber auch für eine zweite Änderung verantwortlich, denn die notwendigen Hygienemaßnahmen sorgten dafür, dass sich die Dauer der Einsätze im Durchschnitt verlängerte. Parallel dazu sank auch die Zahl der Krankentransporte im Jahresvergleich um rund 2.000, auf knapp 26.400 in 2020.






Jahreshauptversammlung bei den Schützen Birkeneder-Kirchreit



Am 16. September 2021 um 19:30 Uhr, kamen in der Pizzeria da Salvatore & Massimo in Soyen 23 Mitglieder zur jährlichen, ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen.

Schützenmeisterin Irmgard Kebinger begrüßte die zahlreich erschienenen Anwesenden recht herzlich. Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist und verlas die Tagesordnung gemäß Einladung. Sie berichtete über das Geschehen im Verein. Leider seien die Schießsaison und Ereignisse die ein Schützenjahr ausmachen, coronabedingt komplett ausgefallen.

Im Mittelpunkt standen die Neuwahlen der Vorstandschaft. Nach dem Jahresrückblick trug Vereinskassier Stefan Willnhammer den Kassenbericht vor, der von den Kassenprüfern Josef Machl und Peter Riedl geprüft und ohne Beanstandung bestätigt wurde. Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft, erfolgte die Neuwahl, die von Johann Hinterberger geleitet wurde. Da zwei Beisitzer, der Jugendleiter und die Damenleiterin nicht mehr kandidierten, mussten dafür neue Kandidaten gefunden werden. Der Rest der alten Vorstandschaft setzte auf Bewährtes, so wurden die Mitglieder der bestehenden Vorstandschaft in ihren jeweiligen Ämtern neu bestätigt.

Schützenmeisterin Irmgard Kebinger verlas anschließend noch anstehende Termine, und bedankte sich bei den Mitgliedern für ihre tatkräftige Unterstützung in den letzten und noch kommenden Jahren.

Hans Jäger, Birkenederschützen Kirchreit

Die neue Vorstandschaft der Schützen Birkeneder-Kirchreit e.V.

1. Schützenmeisterin:	Irmgard Kebinger
2. Schützenmeister:	Markus Schechtl
Kassier:	Stefan Willnhammer
Schriftführer:	Hans Jäger
Sportleiter:	Simon Bauer
Damenleiterin:	Irmgard Jäger
Jugendleiter:	Thomas Heinrich
Beisitzer:	Franz Huber
	Hubert Machl
	Philipp Machl
	Thomas Schechtl
Kassenprüfer:	Josef Machl
	Peter Riedl



Die komplette Vorstandschaft der Birkenederschützen (v.l.): Simon Bauer, Thomas Heinrich, Josef Machl, Irmgard Jäger, Hans Jäger, Peter Riedl, Stefan Willnhammer, Irmgard Kebinger, Markus Schechtl, Franz Huber, Thomas Schechtl, Philipp Machl und Hubert Machl.

Martin Krieg
 KFZ- u. LM-Service
 Metallbau- Fachbetrieb- Karosserie- Fachbetrieb
 83564 Soyen Hinterleiten 1
 fon: 08073 - 677 fax: 9169747 Handy 0175 - 5665334

ANTENNENTECHNIK - STEUERUNGSTECHNIK
 GEBÄUDEAUTOMATION
 ELEKTROINSTALLATION - KOMMUNIKATIONSTECHNIK
ES ELEKTROTECHNIK SCHUBERT
 ELEKTROTECHNIK SCHUBERT GMBH & CO. KG
 SEEBURG 12 - 83564 SOYEN
 Telefon: 08071 922 239 7 www.info@et-schubert.de
 Mobil: 0152 377 253 59 www.et-schubert.de
 Wir sind auch auf Facebook zu finden

Neue Azubis beim Baugeschäft Wilhelm Grundner

Die Baufirma Wilhelm Grundner GmbH in Hub stellt ihre neuen Lehrlinge vor und heißt sie im Team herzlich willkommen. Josef Spagl und Peter Feck haben die Berufsausbildung zum Maurer begonnen. „Das Handwerk hat auch in diesem Zeitalter große Bedeutung. Wer ein Handwerk wie den Maurerberuf erlernt, hat eine solide Grundlage. Man kann in diesem Beruf weiterhin vielschichtig tätig sein. Sich zum Vorarbeiter, Polier, Meister oder Bautechniker weiterbilden oder den Beruf als Grundlage für ein Studium verwenden“, so Helmut Grundner, der vor seinem Studium auch den Maurerberuf erlernt hat. Wer sich für eine Ausbildung zum Maurer interessiert, kann sich ab jetzt für das kommende Ausbildungsjahr 2022 bewerben. Unentschlossene können die Zeit bis zum Schulabschluss nutzen, indem sie durch eine Schnupperlehre oder ein Praktikum Erfahrungen sammeln. Bewerbungen sind jederzeit möglich unter **Tel. 08073 / 72 699 70** oder per E-Mail an: **info@bauen-mit-grundner.de**. Gerne könnt ihr euch auch unter **www.bauen-mit-grunder.de** informieren.



Auf dem Bild v.l.: Helmut Grundner, Peter Feck, Josef Spagl und Helmut Maier

Wir bauen für Generationen



BAUGESCHÄFT WILHELM GRUNDNER

BAUEN mit HERZ und VERSTAND

 Wohnbau	 Energieberatung
 Schlüsselfertiger Bau	 Denkmalschutz
 Wohnungsbau	 Gewölbe
 Gewerbebau	 Putze
 Landwirtschaftsbau	 Baumaterial
 Umbau / Sanierung	 Gerüste
 Planung	 Verleih

Hub 1 | 83564 Soyen | 08073 - 446
www.bauen-mit-grundner.de

Qualität mit Herz und Siegel

www.innungsgueltigkeit.de



Deine Fahrschule in Haag - Soyen - Freiemhring

WEILNHAMMER
FAHRSCHULE

100% BESTANDEN

Sei auch Du dabei !
Meld Dich gleich an !



Ausbildung in
allen Klassen

Am Marktplatz 21
83527 Haag in Obb.

Tel.: 08072/8452
www.fahrschule-wh.de

WOHNEN & LICHT
ANTIK · MODERN
TONI WAURISCH

Tel. 08039-4201 · Lehen 16 · 83539 Pfaffing · Fax 08039-4211

MÖBEL · LAMPEN · STOFFE

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. von 9.00-12.00 Uhr und 14.30 -18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr
Sie finden uns am Kreisverkehr zwischen Rott/Inn und Lehen

Christian Schuster

Schlosserei Spenglerei
Schmiede

Dorfstraße 17

83564 SOYEN
Telefon 08071 / 40108
Fax: 08071 / 914426



Staszak
Exklusivmöbel

Johann Staszak

Schreinerei
Strohreit 1 83564 Soyen
Tel.: 08071-93387 - Fax: -93388

GEORG GEIDOBLE

TORE · ANTRIEBE · MONTAGE

Teufelsbruck 3 · D-83564 Soyen
Tel. 0 80 73-93 94 · Fax 0 80 73-93 95
www.garagentore-geidobler.de



Mobil 0172 - 9493160 E-Mail: geidoblergeorg@gmx.de

Motorrad Daumoser



An- und Verkauf von Unfall- und Defektmotorrädern, Tankreinigung, Zubehör und Gebrauchtteile

Steinberg 8 · 83564 Soyen

Tel.: 08071 -3987 Fax: - 40815 Handy 0172- 9079238
www.motorrad-daumoser.de · gebrauchtteile@motorrad-daumoser.de

Georg Bacher

Kfz. -Meisterbetrieb
Schmiedemeisterbetrieb



83564 Wendling / Soyen

Tel. 08071 / 7953 Fax 51431

Soyener Dorfladen

Anita Wimmer
Seestraße 2 - 83564 Soyen

Tel.: 0 80 71 / 5523661 · Fax: 0 80 71 / 5523662

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 6.30 – 13.30 / 15.00 – 18.00
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa 07.00 – 12.00

Kühlanhänger-Verleih



Maria Schlosser
STEUERBERATERIN

Hochfeldstraße 2
83549 Eiselfing

Tel.: 0 80 71 / 922 67-51
Fax: 0 80 71 / 922 67-52

info@steuerberaterin-schlosser.de
www.steuerberaterin-schlosser.de

Danke für 30 Jahre Zimmerei Schiller

„In einem Familienbetrieb geht es nicht ohne Familie“ so stellte Rudi Schiller bei der kleinen Jubiläumsfeier mit Mitarbeitern und Familien am Samstag, den 04.09.2021 klar, privat sowie geschäftlich gehört Zusammenhalt zu den essenziellen Dingen in einem mittelständischen Handwerksbetrieb. Sein großer Dank gilt vor allem dem genialen Team. Die Zusammenarbeit und der Arbeitseifer sind in all den Jahren unübertroffen. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen dankte Rudi Schiller in seiner Rede auch Partnerfirmen und Baustoffhändlern. Mit der Rohstoffknappheit hat sich gezeigt, auf wen man sich verlassen kann und wer zu einem hält, „man erkennt, dass langjährige Geschäftsbeziehungen noch etwas bedeuten“, so Rudi Schiller weiter.

Speziell bei BayWa Baustoffe, Espermüller GmbH & Co.KG sowie Abbundzentrum Holzbau Koch GmbH sagen wir besten Dank fürs Sponsoring der kleinen Jubiläumsfeier. Personelle

Veränderungen gibt es abschließend noch zu erwähnen: Christoph Pichlmeier verlässt unsere Zimmerei auf eigenen Wunsch um einer schulischen Fortbildung in Rosenheim nachzugehen. Für die private und berufliche Zukunft wünschen wir Christoph

alles Gute und viel Erfolg in der Schule. Unser Zimmerer-Azubi Hannes Schärfl hat die Abschlussprüfung absolviert und bestanden. Er unterstützt ab sofort unser Team als frisch gebackener Zimmerer-Geselle. Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit freuen wir uns!

Christoph Pichlmeier und Rudi Schiller

Hannes Schärfl und Rudi Schiller



Tom Schiller, Julia Kern und Rudolf Schiller



Das Team der Zimmerei Schiller

Zimmerei
Holzhausbau
Balkone



ZIMMEREI RUDOLF SCHILLER
Kraimoos 2 | 83564 Soyen
☎ 08071 35530-30
www.schiller-zimmerei.de



Bauen

„a natürlichs Lebensgfu!“ > Wir sind Ihr Partner wenn es um Neubau, Ausbau und Umbau geht.

Erleben Sie uns Online:
=natürlichslbensgfu!



Wolfgang Altinger neuer 1. Vorsitzender des TSV Soyen



Der TSV Soyen hat seit kurzem eine neue Vereinsführung. Wolfgang Altinger, bisheriger Kassenwart mit großem Faible für Fußball, tritt in die Fußstapfen von Peter Müller, der Soyens größten Verein über 30 Jahre lang leitete. Bereits im letzten Jahr stand der Wechsel bevor, dieser wurde jedoch durch

die Coronakrise verhindert und fand nun mit der Wahl an der Hauptversammlung einen guten Abschluss. Man darf sicher sein, dass die Geschicke des Vereins auch im Sinne des Vorgängers weitergeführt werden.

Persönlich begrüßt von Peter Müller wurden Zweite Bürgermeisterin Afra Zantner, die als Wahlleiterin fungierte und Altbürgermeister Karl Fischberger, sowie alle weiteren Besucher. Die zwei großen Abteilungen Fußball und Tennis waren spürbar vorhanden, die VertreterInnen des Breitensports machten sich bei der recht formell gehaltenen Veranstaltung rar.

Nochvorstand Peter Müller hob als Erstes die Verdienste von Jock Fischberger hervor, der im Verein nicht nur als Urgewächs und Weggefährte bekannt, sondern mit Herz und Seele als Kioskwart und Hüter der Kasse seit weitreichenden Jahren dabei sei: „Ohne ihn geht gar nichts!“, konstatierte Müller. Ein kurzer Überblick über die Konten wurde gegeben, finanztechnisch stehe der Verein „gut da“. Aktuell 575 Mitglieder vermeldete Peter Müller, davon seien es 99 Kinder und 43 Jugendliche. Knapp zwei Drittel aller Vereinsmitglieder männlicher Natur, bildeten Frauen ein gutes Drittel im Verein. Weiter ging es mit der Nennung der Projekte, welche laut Müller immer mit der Unterstützung der Gemeinde Soyen rechnen konnten. Für diese gab es großes Lob, ohne sie wäre nichts möglich gewesen, betonte der erfahrene Vorstand. Zweimal sei der Schulplatz erweitert und der hintere Fußballplatz mit Flutlicht und Beheizung ausgestattet worden. Zu den weiteren Projekten, die in seine Amtszeit fielen, zählten die Tennisanlage (1995), damals vorangetrieben von dem Hauptverantwortlichen Lenz Kebinger, sowie der Anbau des Stüberls und die Erstellung des Kiosks (2009). In diesem Zusammenhang erinnerte Peter Müller

auch an die „große Geschichte wegen des Brandschutzes“. Seither sind Schulgebäude und Stüberl brandschutztechnisch gut ausgerüstet. Neues Projekt sei der Bau einer Freilufthalle. Diese befinde sich jedoch noch in der Planungsphase.

Es folgte der Kassenbericht von Wolfgang Altinger, der die Abschlüsse der Jahre 2019 und 2020 benannte und stichpunktartig die Einnahmen und Ausgaben des Vereins aufzählte.

Haupteinnahmen seien neben den Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen insbesondere die Bandenwerbung gewesen, weitere Einnahmen gebe es durch Spenden und Getränkeverkauf/ Fußballkasse. Bei den Ausgaben gehörten neben den Abgaben zu Landes- und Fachverbänden und Nebenkosten der Gebäude weiterhin Trainerhonorare, Kosten für das Fußball-Trainingslager, Sportstättenmieten sowie Platzpflege zu den größeren Posten. Gegenüber einem Kredit in geringer Höhe sei das Konto gut gefüllt, für 2020 gebe es sogar einen guten Gewinn durch die Bandenwerbung, erklärte Peter Müller.

Die Kassenprüfer bescheinigten eine ordentliche und übersichtliche Kassenführung. Der Vorstand wurde nun durch die Versammlung rechtmäßig entlastet, die Voraussetzung für die Vorstandswahl war somit gegeben. Gewählt wurde anschließend unter der Leitung von Afra Zantner sowie zwei Wahlhelfern (siehe Aufstellung). Alle erhielten von den Anwesenden fast einstimmige Ergebnisse (über 90%).

Es folgten die Berichte der Abteilungen.

Verlesen wurden die Berichte über die Abteilungen Damengymnastik und Fitness/Kinderturnen von Maike Bederna, da die Abteilungsleiterinnen Maria Rummel und Gabi Freundl nicht anwesend sein konnten. Hierbei lobte die Schriftführerin das durchgehende Engagement der Übungsleiterin Maria Rummel über viele Jahre hinweg, sie sei ein großes Vorbild. Während sich dienstags ein fester Kreis von 15 bis 20 Damen zur Gymnastik auch nach Corona treu zusammenkommt, sind die Angebote Zumba und Kinderturnen in der Turnhalle coronabedingt leider ins Hintertreffen geraten. Neu im Programm ist das Kindertanzen, das im Sommer draußen stattfand, unter der Leitung einer externen Trainerin. Fest steht für Gabi Freundl, dass sie ihre



Die gesamte Vorstandschaft des TSV Soyen (v.l.), hintere Reihe: Luca Fischer, Tobias Proksch, Julian Neußer, Tom Gütter, Jürgen Köhler, Peter Streicher, Marc Tjong, Markus Fischberger vorne: Toni Schillhuber, Wolfgang Altinger, Maike Bederna, Hans-Jürgen Kastner

Abteilung gern in engagierte Hände abgeben möchte, vorläufig stehe sie aber noch zur Verfügung. Bodyfit ist ein weiteres Angebot vom TSV Soyen, das Gesundheitssport in der Halle am Mittwoch anbietet und somit die Damengymnastik ergänzt. Die Übungsleitung hat Maïke Bederna inne, ca. 10 -12 Personen nehmen derzeit fest daran teil.

Theo Wimmer blickte indes etwas ernüchtert auf seine Abteilung Tischtennis. Die Spielrunden hätten in der Saison abgebrochen werden müssen, auch gebe es zu wenig Nachwuchs. Immerhin 20 Herren spielen noch erfolgreich in dieser Sparte.

Fußball-Abteilungsleiter Marc Tjong blickte zurück auf die Teambildung vor Corona, 2 neue Teams wären passend zusammengestellt worden und Trainer Werner Rumpf habe die beste Rückrudenmannschaft gehabt. Der jetzige Saisonstart der zwei Herrenteams sei etwas holperig gewesen, da es leider viele Verletzte gegeben habe. Bei den Jugenden A und C gebe es Spielergemeinschaften, zwar keine B-Mannschaft, aber dafür ab D-Jugend abwärts von Soyen allein gestellte Mannschaften. Fußballerischer Jugendleiter Markus Göschl habe viel zu tun und sei jederzeit erreichbar, lobte Marc Tjong.

Wie Phoenix aus der Asche stieg die Tennis-Abteilung, die vor drei Jahren fast schließen musste, bekannte Abteilungsleiter Wolfgang Zoßeder. Mit über 20 neuen Mitgliedern, einer hervorragenden Herrenmannschaft und engagierten Trainern sei ein Revival des Tennissports gesichert. Weitere Mannschaften bestehen wie die Herren 50 und eine Freizeitmannschaft, auch Jugendliche trainieren wieder. Attraktion ist dabei eine neue Ballmaschine. Zufrieden mit seiner Abteilung verabschiedete sich Wolfgang Zoßeder aus seinem Amt und dankte den engagierten Trainern.

Anschließend übernahm Wolfgang Altinger, als Einstieg in sein Amt, die Wahlen der Abteilungsleiter, der Kassenprüfer, des Vereinsjugendleiters und der Beisitzer (siehe Aufstellung).

Für den scheidenden Vorstand Peter Müller gab es vom neuen Vorstand einen wohlsortierten Korb mit allerlei Spezialitäten, wobei selbstverständlich ein gutes Bier nicht fehlen durfte. Als Abschlusserklärung gab es von dem frisch ins Amt gewählten ersten Vorstand Wolfgang Altinger gleich einmal die augenzwinkernde Ansage, er würde gerne einen Aufstieg beim Fußball erleben - gerne auch beim Tennis.

Maïke Bederna, Schriftführerin TSV Soyen



Neuer Abteilungsleiter Tennis, Peter Streicher



Neuer TSV-Jugendleiter, Julian Neusser

Vorstandschafft TSV Soyen

1. Vorsitzender: Wolfgang Altinger
2. Vorsitzender: Hans-Jürgen Kastner
Schriftführerin: Maïke Bederna
Kassier: Toni Schillhuber
Jugendleiter
Gesamtverein: Julian Neußer
Abteilungsleiter:
Fußball: Marc Tjong
Tischtennis: Theo Wimmer
Tennis: Peter Streicher

Damenturnen: Maria Rummel
Fitness, Bodyfit
Kinderturnen
(kommissarisch): Gabi Freundl
Beisitzer: Markus Fischberger
Luca Fischer
Tobias Proksch
Kassenprüfer:
Tom Gütter, Jürgen Köhler



Neu im TSV Ausschuss, Luca Fischer



Die neue Vorstandschafft des TSV Soyen: Hans Kastner, Toni Schillhuber, Maïke Bederna und Wolfgang Altinger



Die herzliche Verabschiedung von Peter Müller, war die erste Aufgabe von „Neupräsident“ Wolfgang Altinger

Ute Leitmannstetter und Sebastian Rauch neue Tennis-Vereinsmeister



Ute Leitmannstetter, Tina Zosseder



Sebastian Rauch, Wolfgang Zosseder



Alle Sieger und Finalisten



Auch in diesem Jahr konnte wieder eine rege Beteiligung bei der Vereinsmeisterschaft verzeichnet werden. Es gab eine eigene Damenkonkurrenz, was in Soyen schon lange nicht mehr der Fall war. Bei den Damen konnten sich nach den Gruppenspielen von den sechs Damen, Tina Zosseder und Ute Leitmannstetter als Finalistinnen durchsetzen. In einem hochklassigen Match, bei wetterbedingt widrigen Umständen, konnte sich Ute Leitmannstetter nach zwei hart umkämpften Sätzen behaupten und den Titel holen. In der Herrenkonkurrenz waren 14 Herren angetreten, um ihren Vereinsmeister zu küren. Nach teilweise sehenswerten und knappen Gruppen- und Halbfinalspielen, zogen Wolfgang Zosseder und Sebastian Rauch ins Finale ein. Hier konnte sich Sebastian Rauch klar in zwei Sätzen durchsetzen und sich den Titel sichern. Der Abend klang mit selbstgekochem Würstelgulasch von Chefkoch Fabian Leitmannstetter aus.

Peter Streicher, Abteilung Tennis

Herzlich Willkommen im Pflegeheim St. Martin

Das Haus mit dem familiären Flair
und der 25-jährigen professionellen
Erfahrung in Langzeit und Kurzzeitpflege



Pflegeheim St. Martin

Schlicht 2
83564 Soyen

Tel.: 08073 / 914 90-0

Pflegeheim St. Martin

Pichl 1
83564 Soyen

Zur ersten Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
E-Mail: info@st-martin-pflegeheime.de • www.st-martin-pflegeheime.de

Tennisherren erneut Vizemeister



Auch in diesem Jahr konnte wieder der Vizetitel durch die Herrenmannschaft eingefahren werden. Eine mehr als unglückliche Niederlage in Ebersberg gegen den TC Toppin II stand dem Aufstieg im Wege.

In den letzten beiden Saisonspielen konnte in Taufkirchen/Vils mit 7:2 sowie im Spiel gegen Wartenberg ein überdeutliches 8:1 eingefahren werden und somit die klare Nummer 2 der Gruppe bestätigt werden. Zum Einsatz in dieser Saison kamen Veit Stöcklein, Sebastian Rauch, Paul Neugebauer, Max Frei, Georg Neugebauer, Peter Streicher und Fabian Leitmannstetter, die sich als eingeschworene Truppe während der ganzen Saison präsentiert haben. Bemerkenswert ist, dass sich bei jedem Spiel, sowohl auswärts als auch bei Heimspielen immer mindestens 9 spielbereite Akteure einfanden, was auch die Gegner verblüffte. Das spricht einmal mehr für den intakten Charakter der ganzen Gemeinschaft, in der sich mittlerweile fast 15 Herren im Trainingsbetrieb befinden. Dabei gilt der Dank auch dem Coach Wolfgang Schnaitter, der auch in diesem Jahr wieder große Fortschritte bei jedem Einzelnen erzielen konnte. Auch die Tatsache, dass bei jedem Auswärtsspiel mehr Soyener Anhänger als Fans der Heimmannschaft anwesend waren, verdeutlicht die Stimmung innerhalb der Abteilung. Herzlichen Dank für die Unterstützung der Mannschaft an alle Zuschauer. Nun darf man sich noch Hoffnung auf den Aufstieg als punktbesten Zweiten machen, was jedoch erst im Winter nach der Mannschaftsmeldung geklärt wird.



v.li.: Paul Neugebauer, Peter Streicher, Veit Stöcklein, Georg Neugebauer, Sebastian Rauch, Fabian Leitmannstetter und Max Frei

Peter Streich, Abteilung Tennis

Vereinsmeisterschaft der Tennis-Jüngsten



Hurra, wir waren alle dabei

Nach vielen Jahren konnte dank dem großen Zuspruch der Kinder und Jugendlichen der Tennisabteilung wieder eine Vereinsmeisterschaft der Jüngsten stattfinden. Im Alter von 7-13 Jahren wurde bei „Kaiserwetter“ um Pokale und Medaillen gekämpft. 15 Kinder waren in zwei Konkurrenzen angetreten um ihre Vereinsmeister zu ermitteln. Im Geschicklichkeitsparcours für die jüngsten Teilnehmer im Alter von 6-9 Jahren konnte sich Vanessa vor Emma durchsetzen. Es hatten sich 7 Kinder in den Parcours aus diversen Übungen gestürzt. Bei den Kindern konnte sich Louis in einem spannenden Endspiel gegen Paul durchsetzen und ist somit neuer Vereinsmeister der Kinder. Zuvor hatten sich diese Beiden im Gruppenmodus von insgesamt 8 Kids durchgesetzt. Es gab viele strahlende Kindergesichter und auch die Eltern kamen bei Kaffee und Kuchen nicht zu kurz. Nach der obligatorischen Siegerehrung gab es für die Kinder und Eltern noch Bosna-Würstel vom Grill. Die Jugendwartin sowie Trainerin Susanne Hölzl und die Trainer Hugo Minoprio, Max Frei und Peter Streicher freuen sich sehr über die Begeisterung der Kids für den Tennissport, was an diesem Tag deutlich sichtbar war. Auch die Anwesenheit der Eltern über den ganzen Nachmittag war sowohl für die Kids als auch für die Organisatoren eine tolle Sache. Schön zu sehen dass der Aufschwung der Tennisabteilung sich auch bei den Jüngsten fortsetzt.



Louis und Paul sorgten für ein spannendes Endspiel



Emma und Vanessa standen im Endspiel

Jubilare in der Gemeinde



**Veronika und Gerhard Pesch
60 Jahre verheiratet**



Liebe Veronika, lieber Gerhard, herzlichen Glückwunsch zur Diamantene Hochzeit, die am 19.08.1961 geschlossen wurde.

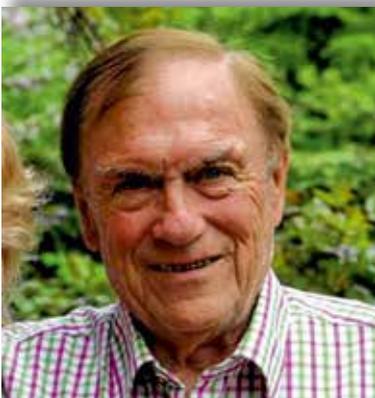


Alicia, eine neue Soyener Bürgerin



Ich heiße Alicia und habe am 31.07.2021 mit 3.310 g und 53cm das Licht der Welt erblickt. Leben werde in Soyener bei meinen Eltern, Desiree Schuster und Kay Schomaker, bei Opa Hans und Onkel Florian.

Eine Trainerlegende feierte 85. Geburtstag
Fritz Wolf war viele Jahre maßgebend dem TSV Soyener verbunden



Fritz Wolf feierte kürzlich seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren an dieser Stelle herzlich. Fritz, der seit 1975 beim TSV Soyener die Herrenmannschaften trainierte, kümmerte sich in den 80ziger Jahren auch erfolgreich um den TSV-Nachwuchs. Hier auf dem Foto ist der C-Jugendmeister von 1982 mit Fritz Wolf abgebildet. In der nächsten Ausgabe werden Sie einen ausführlichen Bericht über den Jubilar finden.

Ferienwohnungen



Familie Kern
Alleestraße 17
83564 Soyener
Tel.: 08071/3698
Mobil: 0174/7191629

Kern's Hoamat
www.kerns-hoamat.de



Landschaftspflege
Andreas Berger

- Pflege von Steilhängen, Obstgärten, usw.
- Doppelmessermähwerk
- Mulchen
- Weidepflege
- Kleinballenpressen

Tel. 0176 61845763
Seeburg 1 a
83564 Soyener
E-Mail
andreas.berger.3@web.de



Durchwachsener Saisonbeginn

Der TSV Soyen startete in die neue A-Klasse 3

Erstes Punktspiel, 1:0 gegen Ostermünchen

Die Fußballer des TSV Soyen kamen zum Auftakt der neuen Saison zu einem 1:0 Sieg gegen die zweite Garnitur des SV Ostermünchen. Soyen begann eigentlich die erste Halbzeit dominant, nur blieben sie in der Offensive meist harmlos. Die wenig gut vorgetragenen Angriffe blieben meist Stückwerk. In der siebten und zehnten Spielminute ergaben sich Halbchancen für Tobias Proksch. Ebenso wurde ein Schuss von Pascal Ridinger die Beute des SVO Keepers. Mit einem geschickt ausgeführten Loop, bei dem der Gästeverteidiger nur zusah, konnte Tobias Proksch den eher zu kurz gewachsenen Keeper des SVO zum Tor des Tages überwinden. Die Vorlage kam von Thomas Probst. Die Gäste versuchten nach der Pause weiterhin ihr Heil in der Defensive. Da auch der TSV Soyen nicht gerade auf ein Powerplay eingestellt war, entwickelte sich eine äußerst fahrig-partielle. Erst im Schlussabschnitt, als der SVO Anstrengungen unternahm dem Spiel noch eine Wendung zu geben, agierte der TSV Soyen wieder besser nach vorne. Mehrere Kontermöglichkeiten wurde dabei zur vorentscheidenden 2:0 Führung

vergeben. Auch nach einem Foulspiel an Thomas Probst verwehrt SR Kölbl dem TSV noch einen Strafstoß. Der SVO kam nochmals, aber das Soyener Abwehrbollwerk mit einem bärenstarken Andreas Baumgartner hielt anschließend alles fern was noch nach Gefahr roch. Eine brenzliche Situation hatte jedoch die satte TSVDefensive in der 93. Spielminute noch zu überstehen. Nach einer letzten Flanke von rechts, mit anschließendem Tohuwabohu im TSV Strafraum, konnte Florian Weghorn das Spielgerät gerade noch von der Linie kratzen. Es blieb, nach einer mittelmäßigen Partie, beim letztendlich verdienten, wenn auch etwas glücklichen Erfolg für Soyen.



Tobias Proksch erzielte das Siegtor

Soyen trennt sich 2:2 gegen Schonstett Torschützen: Manfred Haindl, Pascal Ridinger

Der TSV Soyen und der SV Schonstett trennten sich beim gestrigen Punktspiel der A-Klasse 3 mit 2:2. Dabei gerieten die Gastgeber zweimal in Rückstand, bewiesen aber mit dem lange verletzten Alex Gröger Comeback-Qualität. Zu fahrig waren die Angriffe, aber auch Schonstett verstand es nicht, das Spiel besser zu gestalten. Als in der 25. Spielminute die Gäste mit einem Kopfball von Simon Dirnecker in Führung gingen, war das nicht dem Spielverlauf entsprechend. Dass anschließend Keeper Markus Stangl wegen einer Verletzung ausgewechselt werden musste, war auch nicht gerade förderlich für das Soyener Spiel. Bis zur Pause versuchte zwar die TSV Elf das Ergebnis zu korrigieren, aber es blieb bei dem Rückstand. Nach dem Seitenwechsel machten sich sofort die Einwechslungen von Manfred Haindl, sowie Alex Gröger im TSV-Spiel bemerkbar. Äußert dominant versuchte man den Ausgleich zu erzielen, der auch durch Manfred Haindl bereits in der 48.' gelang. In der Folge beherrschte, immer wieder von Alex Gröger angetrieben, der TSV das Spiel klar. Nach einem der wenigen Gästeangriffe kam es wieder zur Führung der Schonstetter. Völlig über-

rascht für Philipp Clägens schoss Benjamin Schneid in der 58.'ten einen Freistoß aus spitzem Winkel in das kurze Eck des Soyener Tores. Postwendend kam Soyen ebenfalls durch einen Torwartfehler zum Ausgleich. Pascal Ridingers präziser Torschuss ging über den falsch postierten Keeper an den Pfosten und anschließend ins Tor. Als in der 79.' Simon Osterloher mit einer roten Karte das Spiel verlassen musste, glaubte man wieder an einen Erfolg für Soyen. Aber weit gefehlt. Nun bestimmten auf einmal wieder die Gäste das Spiel. Schnell und zielstrebige Angriffe rollten auf das Tor von Philipp Clägens, der aber nun mit guten Szenen nichts mehr anbrennen ließ. Noch einmal Glück für die Gastgeber. Als der durchbrochene Sturmführer von den Beinen geholt wurde, blieb die Pfeife vom Referee Engelbert Schamböck still. Es blieb nach einem spannenden Match beim gerechten 2:2 Unentschieden.



Ausgleichstreffer durch Manfred Haindl

Am Ende wurde es deutlich in Hohenthann 4:0 Niederlage nach Hitzeschlacht

Die Hohenthanner spielten von Beginn an sehr dominant und hatten viel Ballbesitz. Die Soyener agierten zu passiv, und waren im ersten Durchgang meist das unterlegene Team. Chancen erspielten sich die Hausherren allerdings lange nicht. Erst in der 33. Minute schlug Sturmführer Lausch zum verdienten Führungstreffer zu. Als Leonhard Schweiger bereits in der 53. Minute auf 2:0 erhöhte, sah es schon nach einer Vorentscheidung aus, zumal Hohenthann die spielerische, sowie die lauffreudigere Mannschaft in den folgenden Minuten war. Soyen konnte zwar das Offensivspiel der Gastgeber ein wenig

egalisieren, selbst den einen oder anderen Angriff gut inszenieren, dennoch blieben sie beim Abschluss im gegnerischen Strafraum weiterhin zu harmlos. Den Schlusspunkt dieser unter sehr heißen Bedingungen (32 Grad) stattfindenden Begegnung, setzte das Bergerteam. Den Endstand zum 4:0 markierten schließlich Andreas Neuner (84.') sowie Bernhard Sockinger (89.'), die den verdienten Sieg für Hohenthann perfekt machten.

Noch krasser war das Auswärtsdebakel der Soyener Zweiten. Mit 9:1 (6:1), musste man gegen die Zweitvertretung der Hohenthanner die Partie beenden.

Rassiges Remis

Der TSV versäumte Sieg gegen den Tabellenführer

Zu Beginn des Spiels vor rund 150 Zuschauern agierte Soyen überraschend mutig und ließ kaum etwas zu. Allen voran waren die beiden Innenverteidiger Korbinian Schreier und Tom Schiller oft zur Stelle. Genauso spielte die ganze Defensive des TSV Soyen ohne Fehl und Tadel. In dem Zweikampf betonten Partie gab es bis in die 20. Minute wenig Torschüsse zu sehen, die kompakte Defensive des SCR ließ ebenso wenig zu. Nach einer halben Stunde erhöhten beide Teams die Schlagzahl, ohne dass jedoch Vorteile für einen der zwei Kontrahenten entstanden. Beide Keeper hielten bis dahin ihr Tor sauber. Es ging mit 0:0 in die Pause.

Direkt nach Wiederanpfiff dominierte der heimische TSV das Spiel. Immer mehr verlagerte sich das Spielgeschehen in die Hälfte des SCR. Bezeichnenderweise stand sich Soyen aber selbst im Weg. Zuerst vergab Thomas Probst ganz alleine vor dem SCR Keeper eine 100 % ige. Dazwischen aber landete eine SCR Flanke auf der Latte vom gutaufgelegten TSV Torhüter Luca Fischer, bevor der SC seine Großchance hatte, die jedoch von

der Linie gekratzt wurde. Trotzdem hätte der TSV in Führung liegen müssen, zumal Matthias Redenböck und Pascal Ridinger noch zwei Hochkaräter ausließen. Selbst als Rechtmehring ihre Oldies Thomas Brandl und Alex Bernhard einwechselte, änderte sich die Statik des Spiels nicht. Soyen bleibt das spielbestimmende Team. Nur noch einmal tauchte der SC im TSV- Strafraum auf, ohne jedoch einen positiven Abschluss zu erreichen. Dem besten Soyener, Quirin Bacher, blieb es fast vorbehalten den Siegtreffer zu erzielen, jedoch scheiterte er in der 88. Spielminute. Schade, die Überlegenheit der Soyener wurde nicht belohnt. Das mehr als verdiente Remis war äußerst glücklich für den Tabellenführer.

Die zweiten Mannschaften trennten sich 2:2



Luca Fischer, prima Job gemacht!

Matsch- und Wasserschlacht FC Halfing - TSV Soyen 4:5 (1:2)

Der FC Halfing und der TSV Soyen lieferten sich, bei fast irregulären Platzverhältnissen, ein spannendes Spiel, das 4:5 endete. In einem Spiel zweier formal gleich starker Gegner machte am Ende lediglich ein Tor den Unterschied aus. Kaum war der Anpfiff ertönt, ging es vor nur 40 Zuschauern bereits flott zur Sache. Matthias Redenböck stellte auf dem triefnassen Boden die Führung für den TSV Soyen her (8.), wobei er final den FCH Keeper dabei clever tunnelte. Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Wenige Augenblicke später sorgte Matthäus Gießibl für den Ausgleich (11.). Das letzte Tor und auch das schönste Tor in der turbulenten Anfangsviertelstunde markierte Thomas Probst in der 15. Minute. Nach einem Querpass schoss er aus äußerst spitzem Winkel unhaltbar zur Halbzeitführung ein. Bereits kurz nach dem Seitenwechsel schob Tom Schiller nach einem Standard die Kugel zum beruhigenden 3:1 für die Rotschwarzen über die Linie (50.). Der FC Halfing kam nochmals zurück. Durch einen von Gregor Gruber verwandelten Elfmeter gelang dem FC Halfing in der 61. Minute der 2:3-Anschlusstreffer. Zunächst aber vergrößerte Schiller den Vorsprung vom TSV Soyen, nach einem weiteren Standard, auf zwei Tore (62.). Aber wiederum

kamen die Halfinger durch Christoph Aicher in der 70. mit dem Anschlusstreffer zum 3:4 heran. Als Pascal Ridinger, nach Zuspield von Thomas Probst, zum 3:5 (83.) traf, dachte man schon an den sicheren Sieg. Jedoch verkürzte bei diesem verrückten Spiel der FC Halfing auf 4:5 (88.) und sorgte noch einmal für Spannung in den Schlussminuten. Die wiederum stark haltende „Number one“ des TSV, Luca Fischer, ließ nichts mehr anbrennen. Ein Spiel, das eigentlich wegen der verheerenden Platzverhältnissen gar nicht angepfiffen werden durfte, fand dennoch einen verdienten Sieger. „Auch ein 9:9 wäre möglich gewesen“, so äußerte sich Soyens Sturmführer Thomas Probst glücklich nach dem Spiel.

Die zweite Elf des TSV musste beim fälligen Punktspiel mit 4:2 beim SV Tattenhausen II lassen. Torschützen für Soyen: Philipp Fischberger, Abdi Ali Abdi.



Zweimal eingensetzt: Tom Schiller

Vier Gegentore in 32 Minuten

Der SV Aschau II legte gegen den TSV Soyen I den Grundstein zum Sieg bereits in der ersten Hälfte mit einer eiskalten Chancenverwertung. Für Soyen war es die erste Heimspielniederlage in dieser Saison. Wer weiß, welche Richtung das Spiel genommen hätte, wenn die Rotschwarze-Elf eine seiner beiden Chancen in den Anfangsminuten, in denen sie sich sehr umtriebig zeigten, genutzt hätte. Sie taten es aber nicht und so führten nach acht Minuten die Veilchen nach einem herrlichen Konter durch Ferdinand Hinterleitner, mit 1:0. Zu aller Überraschung, dominierte ab diesem Führungstreffer die Reserve der Gäste immer mehr, was sich auch im Ergebnis ausdrückte. Hinterleitner, der überragende Spieler auf dem Feld, war der Soyener Defensive einfach zu schnell. In nur drei Minuten (31. & 34.) schraubte er das Ergebnis auf 3:0. Sein Hattrick war perfekt. Schwaches Zweikampfverhalten sowie Unkonzentriertheiten im TSV Abwehrverbund machten dies möglich. Die Stürmer des SVA hatten aber noch nicht genug mit dem Tore schießen. Patrik Hnath traf in der 42. Minute mit einem famosen Sonntagsschuss aus 27 Metern genau in den Winkel. Wiederum war die die Gegenwehr bei dieser Aktion zu gering.

Nach und nach kam der TSV nach der Pause besser ins Spiel.

Fortan übernahm Soyen immer mehr die Spielkontrolle, aber schaffte es noch nicht, einen Treffer zu erzielen. Erst in der 75. Spielminute konnte Tom Schiller nach einem Tohuwabohu im SVA Strafraum zum 1:4 abstauben. Noch einmal agierte Soyen mit Zug nach vorne. Eine Schusschance bot sich noch für Pascal Ridinger, sowie die eine oder andere Halbchance für die heimischen Angreifer, aber alles blieb ungenutzt. Als Thomas Probst in der Nachspielzeit über die Torlinie geschubst wurde, deutete Schiedsrichter Richard Gottwald auf den Elfmeterpunkt. Alex Gröger verwandelte humorlos auf 2:4. Schlusspfiff!!! Und so blieb es beim letztlich deutlichen und verdienten 4:2 für die abgeklärten Aschauer.

Die zweite Mannschaft des TSV Soyen trennte sich von Schechen II mit einem 2:2 Unentschieden. Torschützen für Soyen: Tom Kramer und Manfred Haindl.



Alex Gröger, verkürzte noch per Elfmeter auf 2:4

Es war mehr drin! Remis in Reichertsheim

Beim 1:1 mussten sich die Rotschwarzen vor allem im ersten Durchgang mangelnde Lauffreudigkeit vorwerfen lassen. In der zweiten Hälfte kämpfte sich der TSV ins Spiel und verdiente sich den Punkt redlich. Die Anfangsviertelstunde beherrschten die forschenden Gastgeber. Das zweite Team der SG RRG begann stark und sorgte dafür, dass im ersten Durchgang ein spielerischer Unterschied zu sehen war. Knapp 18 Minuten waren gespielt, da ging die Heimmannschaft durch Bauer nach einem blitzsauberen Angriff bereits in Führung. Der Innenverteidiger lief im Rückraum ein und veredelte eine Flanke von der rechten Seite zum verdienten 1:0. Nach dem TSV-Keeper Markus Stangl zuerst bravourös klärte, trudelte der Ball dennoch äußerst unglücklich über die Linie. Auch nach dem Rückstand war die Soyener Elf meist in der Defensive gefordert. Die Hausherrn pressten früh und spielten nach der Balleroberung schnell und zielstrebig nach vorne. Sie hatten teils dicke Chancen zur Ergebniserhöhung, brachten den Ball jedoch nicht im Kasten des starken Gästekeepers Stangl unter. Mit einem 0:1-Rückstand zur Pause war Soyen gut bedient. Ein ganz anders Auftreten der Gäste sah man dann in Halbzeit zwei. Die Umstellung der Soyener im Abwehrbereich fruchtete direkt. Baumgartner und Gröger organisierten nun die Abwehr perfekt. Die vorher sehr zielsicheren Offensivkräfte der SG waren lahmegelegt. Auch in der Offensive agierte Soyen nun stark, ließ nun den Ball lange in den eigenen Reihen laufen und kombinierte über die quirligen Außenakteure immer wieder in die gegnerische Hälfte. Die Devise war klar: Über die Flügel zu Flanken kommen und die bis dato kaltgestellten Sturmspitzen ins Spiel bringen. Das Schema ging beim Ausgleichstreffer auf. Nach Pascal Ridingers Flanke über Keeper Jakob Kohwagner hinweg, brauchte Quirin Bacher nur noch mit der Brust das Spielgerät zum verdienten 1:1 über die Linie drücken (62.). Der TSV blieb dran und bestimmte weiterhin das Spielgeschehen, jedoch stand die SG-Abwehr nun wieder sicherer. Den „Lucky Punch“ hatten aber die Gäste auf dem Fuß. Pascal Ridinger, der aktivste Soyener im zweiten Abschnitt, scheiterte aber an Keeper Kohwagner. Es blieb beim letztendlich verdienten Remis. Jedes Team dominierte je eine Halbzeit und versäumte dabei den Sieg sicherzustellen. Die zweite Elf des TSV zog gegen den FC Welling mit 0:3 den Kürzeren



Quirin Bacher war für den Soyener Ausgleich zuständig

eine Halbzeit und versäumte dabei

Sieg durch Slapsticktor gegen SV Albaching



Matthias Redenböck war der Verursacher des ungewöhnlichen Tores

Eine defensiv stabile Leistung sicherte Soyen den 1:0 Sieg gegen den SV Albaching. Die Begegnung der beiden Kontrahenten war zwar eine intensive aber auch höhenpunktarme Partie, die in der ersten Hälfte auf beiden Seiten relativ zäh gestaltetet wurde. Mit der Ausnahme von einem Lattentreffer durch Pascal Ridinger, konnte man nur wenige Höhepunkte der Soyener auflisten. Auch Albaching brachte nur wenig spielerisches Niveau auf den Platz. Matthias Bareuther, der immer wieder versuchte das SVA Spiel anzutreiben, wurde von Matthias Ganslmeier konsequent und bissig an klaren Offensivaktionen gehindert. Auch Andreas Baumgartner und Alex Gröger verstanden es, die Gäste in ihrem Spiel nach vorne zu hindern. Matthias Redenböck, der Vierte im TSV Abwehrverbund, konnte ebenso durch klare Aktionen glänzen. Torlos ging es in die Kabine. Auch in der 2. Hälfte des Spiels ließen die Abwehrreihen wenig zu. Viele kleine Fouls hinderten weiter den Spielfluss. Ebenso häuften sich Fehlpässe auf beiden Seiten, was zur Folge hatte, dass man meilenweit von einem guten Spiel entfernt war. Zwingende Schüsse gelangen auf beiden Seiten auch weiter nicht. Abgesehen von einer Kopfballchance für Soyen, blieb es ziemlich harmlos in den Strafräumen. Gerade als der SVA schon an eine Negativwende dachte, schlug der TSV Soyen zu. Nach einem zielstrebigem Flankenlauf und eines Blackouts der SVA-

Abwehr schoss Matthias Redenböck auf das Albachinger Tor. Sein scharfer Abschluss, der das Tor verfehlt hätte, landete im Gesicht vom SVA Abwehrrecken Kai Oppermann und von da glücklich im Gästetor. Ein Spiel, das durch ein Slapsticktor entschieden wurde, ist für die Gäste äußerst bitter, denn das Spiel hätte eigentlich keinen Sieger verdient. Die zweite Elf des TSV muss weiterhin auf ihren ersten Sieg warten. Trotz engagiertem und überlegenem Spiel, trennten sie sich von Albaching II nur 1:1 Unentschieden.

SBB



Tolle Leistung von dem Soyener Leichtathletiktalent Laura Dirnecker in Aschheim: Bei den Oberbayerischen Meisterschaften im Hochsprung belegte sie sensationell den 2. Platz. Wir gratulieren - Einen Bericht darüber können sie in unserer nächsten Ausgabe lesen.

Ferienprogramm für Damengymnastik



Nein, ein Spielmobil wurde für die Damengymnastik-Abteilung während der Ferienzeit nicht organisiert. War auch nicht notwendig. Denn wir hatten trotzdem viel Spaß, gute Laune, aber auch die nötige Ernsthaftigkeit, um die Dienstagstunde im Freien effektiv zu gestalten. Manchmal war ein starkes Gewitter gerade über uns hinweggezogen, mit Wind und Starkregen, und siehe da, Punkt 19 Uhr war der Hartplatz hinter der Grundschule schon wieder für unseren gemeinsamen Sport problemlos nutzbar. Was mich am meisten faszinierte, die Damen waren da. Dicke Jacke, feste Schuhe und jede Menge Optimismus. Diese unglaubliche Disziplin schätze ich an meinen Damen ganz besonders. Das Wetter zwang uns dann doch dazu, gleich nachdem die Kinder in den Ferien waren, die Turnhalle wieder zu nutzen. Erforderliche Hygienevorschriften werden akzeptiert, allerdings sind nur Geimpfte zur Teilnahme an meiner Sportstunde zugelassen.

Die Frauen bestätigen durch wöchentlich guten Besuch, dass sie den Sport brauchen, sehr mögen und dankbar sind, dass sie, wie schon im letzten Jahr, auch in der Ferienzeit etwas für ihre Gesundheit tun konnten.

Dienstag, von 19 – 20 Uhr, bleibt hoffentlich für meine Damen auch weiterhin ein fester Eintrag in ihrem Terminkalender.

Wir schätzen und respektieren einander, das scheint mir das größte Geheimnis für unser gutes und freundschaftliches Klima in unserer Gymnastikgruppe zu sein.



*Abteilungsleiterin Damengymnastik,
Maria Rummel*

Abteilung Damengymnastik

Erfolgreiche Wettbewerbe für Kilian Drisga Gratulation vom Soyener Bürgerblatt

**Kilian Drisga deutscher Mannschaftsmeister im
Rasenkraftsport (A-Jugend) Im Einzel belegte er den 4. Platz**



In Diessen im Teutoburger Wald ging die Deutsche Elite der Rasenkraftsportler an den Start, mit dabei Kilian Drisga. Der Soyener begann mit einer sehr starken Leistung im Hammerwurf von 62,66 m und Platz 4 im Ranking. Auch im Gewichtswurf belegte er den 4. Rang mit einer guten Weite von 23,95 m. Beim Steinstoßen kam er auf 10,04 m. Das bedeutet Rang acht beim Steinwurf. Am Ende standen dann 2773 Punkte und Platz 4 in der Gesamtwertung auf seinem Konto. Allerdings zeigten die Vier (Drisga, Falk, Anglhuber und Mittermaier) in der Mannschaft, dass sie nicht zu stoppen sind und holten sich mit 7972 Punkten den Deutschen Meistertitel in der männlichen Jugend A.

Bronzemedaille im Hammerwurf bei den Süddeutschen



Am vergangenen Wochenende machten sich der Soyener Hammerwerfer, der für den TSV Wasserburg startet, auf den Weg nach Fürth im Odenwald. Bei strahlendem Wetter zeigte er der Soyener Hammerwerfer, der für den TSV Wasserburg startet, sein Können bei den Süddeutschen Meisterschaften. Dieser Wettbewerb ist nach den Deutschen Meisterschaften die nächstgrößere Veranstaltung der Leichtathletik-Saison. Erst am Nachmittag ging Kilian Drisga in den Ring. In der nächsthöheren Altersklasse der U23, startete Kilian und steigerte sich dabei bei jedem Wurf.



Aber erst beim letzten Durchgang heute er einen Topwurf raus. 54,18 Meter war die Topweite, mit dem 7,26 Kilo-Wurfgerät, die im die Bronzemedaille bei den Süddeutschen Meisterschaften einbrachte.

6. Platz bei den deutschen Jugendmeisterschaften im Hammerwurf

Bei den Deutschen Jugend-Meisterschaft in Rostock im Hammerwurf startete Kilian Drisga in der Klasse U20. Dabei bewies er bei seinem Wettkampf enorme Nervenstärke und heute im letzten Versuch mit 62,67 Meter einen Klassewurf raus. Mit dieser Weite erreichte er den sechsten Platz im Klassement. Viel Freude herrschte nach dem Wettkampf, zumal der junge Athlet zugleich eine neue persönlich Bestleistung erzielte.

Willi Atzenberger

Maschinenring feiert Jubiläum

Besuch beim „neuen“ und fast 60jährigen Maschinen- und Betriebshilfering Rosenheim in Prutting

MASCHINENRING
Rosenheim



60 Jahre werden es im nächsten Jahr, dass der Maschinen- und Betriebshilfering Rosenheim (MR) e.V. für Stadt und Land Rosenheim gegründet wurde. Passend zum bevorstehenden Jubiläum hat das Unternehmen in Ried in der Gemeinde Prutting erweiterte Geschäftsräume bezogen. Zu den ersten Besuchern, die die neuen Räumlichkeiten auf dem Schmied-Hof in Ried von Georg Dinzenhofer besichtigten, gehörten die vormaligen und langjährigen MR-Verantwortlichen Hans Stöttner und Christoph Niederthanner. Begrüßt wurden sie dabei von den Vorständen Franz-Xaver Blinninger aus Pfaffing und von Anton Braun aus Brannenburg sowie von Geschäftsführer Florian Hötzelberger aus Prien. Eine Einweihungsfeier der neuen Geschäftsstelle ist im Zuge des Jubiläums im nächsten Jahr für alle Mitglieder geplant.

Ganze 40 Jahre war Hans Stöttner aus Prutting Vorsitzender,



Stehend von links: Anton Braun, Florian Hötzelberger, Franz-Xaver Blinninger. Sitzend von links: Hans Stöttner und Christoph Niederthanner

davon 36 Jahre Erster Vorsitzender vom MR Rosenheim. Wie er bei seinem Besuch erläuterte, wurde er für seine MR-Tätigkeiten in einem Festakt mit dem Silbernen Ehrenzeichen des Deutschen Maschinenrings vor einigen Jahren bereits geehrt, ergänzend sagte Stöttner: „Zusätzlich zur Rosenheimer Aufgabe war ich 30 Jahre MR-Bezirks-Vorsitzender in Oberbayern und 10 Jahre stellvertretender Landesvorsitzender für den MR-Bayern“. In der Zeit von Januar 1975 bis Ende 2009 also 35 Jahre, war Christoph Niederthanner aus Nussdorf am Inn Geschäftsführer beim MR in Rosenheim. „Wir haben uns die soziale Betriebs- und Haushaltshilfe zur Aufgabe gemacht, die neben Maschinenvermittlungen und Abrechnungstätigkeiten stets erweitert

wurde“ – so Niederthanner. Für den aktuellen MR-Geschäftsführer Florian Hötzelberger gilt es, ergänzend zu den immer noch aktuellen Kernthemen, die Mitglieder mit Antragshilfen und Beratungstätigkeiten zu unterstützen. Parallel werden gewerbliche und kommunale Dienstleistungen (Winterdienst, Baumfällungen, Grünpflegen, ect.) angeboten. Er fasst die heutigen Aufgaben wie folgt zusammen: „Der Maschinen- und Betriebshilfering ist ein Zusammenschluss von Landwirten, die Ihre Maschinen, Arbeitskraft und das Wissen zwischenbetrieblich einsetzen. Das bedeutet, durch geplante gemeinsame Nutzung erhöht sich die Wirtschaftlichkeit und damit der Erfolg für den einzelnen Landwirt sowie für die Unternehmen.“ Weitere Tätigkeiten als Dienstleister für alle Landwirte und die Region sind das Angebot von Strom über MR-LandEnergie, Einkaufsvorteilen, das Ziehen und Analysieren von Bodenproben, Grenzsteinsuchen und die Organisation von Fortbildungen und Bildungsreisen.

2.749 Landwirte bewirtschaften rund 48.000 Hektar land- und forstwirtschaftliche Fläche

Der MR Rosenheim umfasst den kompletten Landkreis Rosenheim ohne den Altlandkreis Bad Aibling. Im Osten verläuft die Landkreisgrenze zum Landkreis Traunstein am Chiemseeufer entlang, im Norden schließt der Landkreis Mühldorf, im Westen die Landkreise Miesbach, Ebersberg und München an. Mitten im Kreisgebiet liegt die kreisfreie Stadt Rosenheim. Derzeit hat der MR Rosenheim einen Mitgliederstand von 2.749 Landwirten, die eine Gesamtfläche von 47.972 Hektar bewirtschaften (damit ist die durchschnittliche Betriebsgröße 17,45 Hektar). Aktive Mitglieder können natürliche und juristische Personen, Inhaber von land- u. forstwirtschaftlichen Lohnunternehmen, Kommunen, Gebietskörperschaften, Verbände und Organisationen werden, soweit diese auch im Bereich der Land- und Forstwirtschaft, Landschaftspflege oder Grünflächenpflege tätig sind.

Text & Fotos: Anton Hötzelberger, Samerberger Nachrichten



Gebäude MR-Geschäftsstelle in Ried 2, Gemeinde Prutting

Lebensmittel Getränke Postfiliale

Fam. Gütter

Rieden

nah & gut

Deutsche Post 

Tel. 08071-2345 Fax 6845

Gartengestaltung Achatz



Christoph Achatz
 Am Leitenfeld 10
 83556 Griesstätt
 Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
 Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
 Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
 eMail: info@gartengestaltung-achatz.de
www.gartengestaltung-achatz.de

Ludwig Stepfer **S** farbe & gestaltung
 Farb- und Lacktechniker
 Maler- und Lackierermeister

- sämtliche Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Lehmputze

Tel. 0 80 71 / 5 13 73
 www.stepfer.de
 info@stepfer.de



*Cafe · Konditorei · Brot
 Hinterberger*

Aktuelle Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 9 bis 17 Uhr
 Telefon 080 71/922 94 65

Kfz - Ralf Gilhuber

Unfallinstandsetzung
 Reparaturen aller Art

- TÜV + Kundendienst
- Hol- u. Bringservice

KFZ- Meisterbetrieb
 83564 Soyen · Kasten 1



Telefon 08073 - 2009
 e-mail: ralf.gilhuber@t-online.de

Zimmerei Holzbau
 Bauen mit ökologischen Baustoffen

WAGENSTETTER

Beratung · Planung · Ausführung aus einer Hand · Ausstockungen
 Ökologischer Holzhausbau und Vollwärmeschutz · Fenster

Ulrich Wagenstetter
 Zimmerermeister staatl. geprüfter Hochbautechniker
 83564 Soyen · Maierhof 43 · Tel. 0162 / 3 10 96 03
 E-Mail: ulrich.wagenstetter@gmx.de

Inneneinrichtung
 MANFRED
GÜTTER

Fenster · Türen · Massivmöbel · Kücheneinrichtung
 Oed 3 · 83564 Soyen · Tel. 08071- 51441 Fax-1043052
 e-mail: manfred.guetter@t-online.de

ZIMMEREI
 WASSERBURG

Markus Hennrich

Bahnhofstr. 48
 83543 Rott am Inn
 Mobil: 0173 4844201
 E-Mail: info@zimmerei-wasserburg.de
 Internet: www.zimmerei-wasserburg.de



ZIMMEREI

Ausbau
 Treppentbau
 Belagungen
 Holzaufarbeiten
 Holzlagerung

S I C
Immobilienforum
 Chiemgau GmbH & Co. KG
 Zwst. **Wasserburg**

Für Sie vor Ort!

Ledererzeile 28
 83512 Wasserburg a. Inn
 ☎ 08071 / 9222666
 sic-chiemgau.de

Sie suchen einen professionellen Immobilienvertrieb vor Ort?
Besuchen Sie uns im Internet unter www.sic-chiemgau.de,
 Hier werden Immobilien verkauft!
 Optimale Voraussetzungen für Sie als Verkäufer!
 Ich freue mich über Ihren Anruf oder einen Besuch in meinem Büro!



**Ihr Ansprechpartner:
 Michael Stelzmüller**

Büro mit Schaufenstern in belebter 1A-Laufage | ✓ vorgemerkte, solvente Kunden
 ✓ Über 20 Jahre Markterfahrung im Immobilien- und Finanzierungsbereich

Drei neue Auszubildende beim Bankhaus RSA eG

Mit dem neuen Ausbildungsjahr begann beim Bankhaus RSA am 01. September 2021 für drei junge, motivierte Menschen die Berufsausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann. „Ausbildung bedeutet Zukunftssicherung für junge Leute, aber auch für unser Unternehmen. Wir bieten unseren neuen Mitarbeitern eine hochwertige Ausbildung, die ihnen viele Karrierechancen ermöglicht“, so Vorstand Thomas Rinberger.

Das Bankhaus RSA eG wünscht Nina Wagner, Andrea Hundhammer und Samuel Grundner einen guten Start und einen erfolgreichen Verlauf ihrer Ausbildungszeit.

Bankhaus RSA



(v.l.n.r.) Vorstand Thomas Rinberger, Auszubildender Samuel Grundner, Ausbilder Georg Linner, Auszubildende Nina Wagner, Ausbilder Pedro Birk und Auszubildende Andrea Hundhammer.

Traumauto zu gewinnen!

VR-Gewinnsparen macht's möglich...

Gewinnen mit  Herz und Verstand.

10x mtl.
Mercedes Benz GLA



Oktober, November, Dezember

Außerdem werden mtl. viele Geldgewinne unter allen Gewinnsparenern ausgelost! Viel Glück!

Teilnahme erst ab 18 Jahren.
Glücksspiel kann süchtig machen.
Informationen und Hilfe unter:
www.spielen-vernunft.de



Bankhaus RSA eG

...*angenehm anders*

Impressum



SOYENapp

Redaktion SBB

Toni Schillhuber, fon 08072 - 8923

buergerblatt-redaktion@gmx.de

www.buergerblatt-soyen.de

SBB: Satztechnik, Fotos, Anzeigen

Peter Oberpriller, fon 08071 - 5509017

mp.oberpriller@gmx.de

Redaktion SoyenApp

Peter Oberpriller, 08071 - 5509017

mp.oberpriller@gmx.de

www.soyenapp.de

Erscheinungsdatum Bürgerblatt: Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Druck: Druckerei Weigand Wasserburg

Auflage: 1200 Stück

Redaktionsschluss: Am 15. des Monats: Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Die veröffentlichten Artikel geben die Meinung des genannten Verfassers wieder und nicht die der Redaktion. Die Redaktion behält sich die Auswahl der eingegangenen Beiträge vor. Für unverlangt eingesendete Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle redaktionellen Beiträge, Grafiken, Fotos und die von uns gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für eine Vervielfältigung oder Nachdruck bedarf es der Genehmigung der Redaktion oder der Zustimmung der Inhaber der jeweiligen Urheberrechte. Diese Angaben gelten auch für unsere „Soyenapp „

Die Redaktion

Mit großer Vorfreude beteiligt

RSA Bankhaus engagierte sich am Ferienprogramm der Gemeinde Rechtmehring



Mit großer Vorfreude beteiligte sich die RSA am Ferienprogramm der Gemeinde Rechtmehring. Die Jugendberaterinnen Johanna Schambeck und Andrea Stellner durften am 17.08.2021 gemeinsam mit den RSA-Azubis Thomas Mühlberger und Matthias Schmid, 25 Kinder in der Geschäftsstelle Rechtmehring begrüßen. Zu Beginn wurden die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt und erfuhren, in welchen der spannenden Spiele sie für das Team Punkte sammeln konnten. Die 10 Stationen wurden dieses Jahr draußen auf dem Parkplatz aufgebaut. Bei schönem Wetter konnten die Kinder z.B. beim Minigolf, Bogenschießen, Torwandschießen usw. gegeneinander antreten. Nach Abschluss der Spiele wartete auf das Gewinner-Team eine tolle Überraschung: ein Donutschwimmring. Aber auch die restlichen Kinder gingen nicht leer aus! Als Trostpreis gab es einen schwimmenden Getränkehalter und zusätzlich konnten sie beim Kleingeldschätzspiel einen schwimmenden Basketballkorb gewinnen. Nach einer kurzen Eispause ging es künstlerisch weiter. Jedes Kind durfte einen Blumentopf in Form eines Pinguins, eines Fisches oder einer Raupe verzieren. Und so waren die 3 Stunden blitzschnell vorbei und die Kinder gingen glücklich und voll gepackt mit Geschenken nach Hause.

Bankhaus RSA

Kircheither
Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef

Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, auch Sonn- und Feiertags

Strohreit 1, 83564 Soyen - Email: kircheither-bestattungen@t-online.de - Web: www.kircheither-bestattungen.de

In Zeiten der Trauer brauchen Sie einen Partner auf den Sie sich verlassen können.

Wir stehen Ihnen zur Seite und beraten Sie jederzeit gerne auch bei einem Hausbesuch.



Fleisch und Wurst
Mittermaier

Heckenstr. 14 • 83564 Soyen
Telefon 08071-6385

- **Fleisch** aus der Region
- **DRY-AGED - BEEF** zum Kurzbraten
- **Schweinefleisch**, saftig & zart vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein
- **Wurst** „Hausgemacht schmeckt einfach besser“
- **Salami** naturgereift, luftgetrocknet
- **Regiomat** 24 Stunden täglich, 7 Tage die Woche

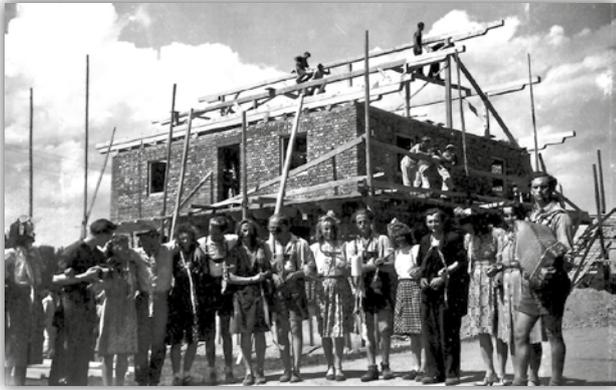
Minibagger - Verleih
mit und ohne Fahrer



Michael Schex
Wagenstätterstr. 6
83564 Soyen

0162 7701808

Anno dazumal
in der Gemeinde Soyen...



Hebfeier Bäckerei Kohwagner 1949



Wasserreserve Kafflberg ca. 1950



Sägewerk Martin Ramm - Ragl-Gelände



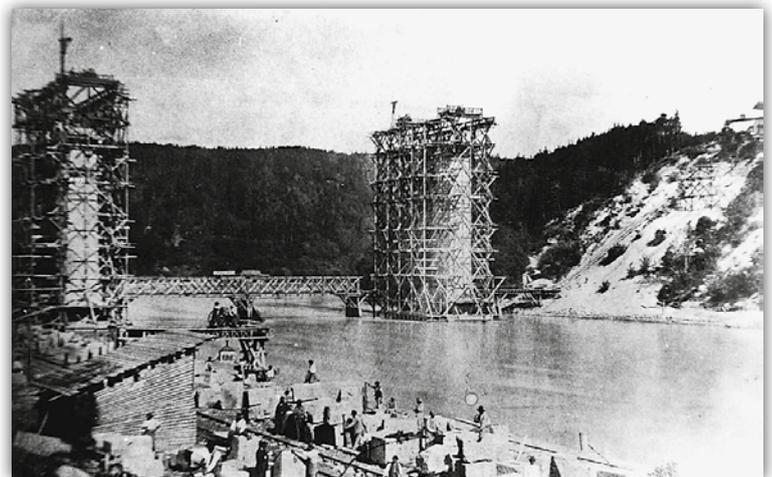
Bahnhof Soyen vor 1900



Eisenbahnerkantine Brandmühle vor 1900



Gerade aktuell:
Kapelle Strohreit



Baustelle Königswarter Eisenbahnbrücke vor 1900